



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Februar 2012 · Nr. 431

Bildungscampus Tarp

Bildung gewinnt neben dem wirtschaftlichen Faktor in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Der Begriff umfasst nicht nur die schulische Bildung, sondern auch die außerschulischen Angebote. Tarp ist diesbezüglich sehr gut aufgestellt. Die Einrichtungen tragen dazu bei, dass ein intaktes und attraktives Bildungs- und Weiterbildungsangebot besteht und sich weiter entwickeln kann. Vor dem Hintergrund immer weiter sinkender Geburtenzahlen und knapper Finanzmittel auf Kreis- und Länderebene sind die Kommunen gefordert neue Wege einzuschlagen, um die bestehenden Angebote langfristig zu sichern. Der neu zu gründende Verein „Bildungscampus Tarp e.V.“ hat sich dieser Aufgabe angenommen und will helfen die Bildungseinrichtungen zu sichern und die Angebote für alle Altersstufen aufrecht zu erhalten und auszubauen. „Die Gemeindevertretung hat frühzeitig die Chancen dieses Projektes und positiven Wirkungen für die Gemeinde Tarp erkannt und unterstützt“, so Bürgermeisterin Brunhilde Eberle.

Bereits im November 2009 wurde die Idee eines Bildungscampus im Rahmen eines Seminars der Gemeindevertreter geboren. Diese fand große Zustimmung bei allen Vertretern der Politik sowie Vertretern der Schulen und Einrichtungen. Kurz darauf entstand eine Arbeitsgruppe, die sich der weiteren Entwicklung bis heute annimmt. 2010 wurde ein Antrag auf Unterstützung durch die Aktivregion gestellt, um erste Maßnahmen für die Umsetzung finanzieren zu können. Im Juni 2010 wurde der Antrag durch den Vorstand der Aktivregion bewilligt. Es verbleiben aber 50 % der Kosten bei der Gemeinde Tarp. Mit der Besetzung der Stelle eines Koordinators/ einer Koordinatorin wurde der erste kleine Meilenstein im November letzten Jahres genommen. Am 15. November 2011 nahm Andrea Ufen die Tätigkeit als Koordinatorin auf.

Eine wichtige Aufgabe der Koordinatorin ist es, die zentrale Ansprechpartnerin für die Bürger in allen Bildungsfragen zu sein. „Wir möchten dem Bürger Informationen aus einer Hand bieten“, so die neue Koordinatorin Andrea Ufen. Die Hoffnung ist, dass die vielfältigen Angebote der Bildungseinrichtungen besser wahrgenommen werden und das die Bürger umfassend informiert sind. Im Bildungsbüro gibt es dann Informationen zu den



Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, Ltd. Verwaltungsbeamter Stefan Ploog, Gemeindevertreter Jürgen Cordes, Koordinatorin Andrea Ufen (von links)

Angeboten, Kontaktadressen und Telefonnummern der Einrichtungen und zukünftig auch die Möglichkeit sich für einzelne Veranstaltungen anzumelden. Die bestehenden Einrichtungen untereinander sollen näher zusammengebracht werden und so den Gedanken eines Campus in Tarp wachsen lassen.

Parallel dazu soll eine gemeinsame Internetpräsenz verstärken. Diese ist zur Zeit in Arbeit und wird alle wichtigen Informationen über das bestehende Bildungsangebot in Tarp enthalten. Neben einer Kurzdarstellung der Bildungseinrichtung und dessen Programm findet man hier langfristig auch die Möglichkeit, sich zu den jeweiligen Kursen anzumelden. Einrichtungen der ersten Stunde sind neben der Grund- und Gemeinschaftsschule (Alexander-Behm-Schule), Kindergärten, das Förderzentrum, die Gemeindebücherei sowie die Familienbildungsstätte und die Amtsvolkshochschule. Es ist jedoch das Ziel, möglichst viele Einrichtungen zu beteiligen, um eine stärkere Vernetzung der Bildungseinrichtungen zu erreichen. Die Gründung des Vereins Bildungscampus Tarp e.V. in naher Zukunft ist der nächste Schritt. Mitglieder können Einrichtungen sein, es wird

aber auch die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft für jeden Bürger geben. Im Rahmen von regelmäßigen Treffen soll Raum für Austausch von Informationen über bestehende und geplante Vorhaben und Veranstaltungen gegeben werden. „Dabei wollen wir den Fokus nicht auf die Komprimierung der bestehenden Angebote richten, sondern viel mehr auf die Alleinstellungsmerkmale der jeweiligen Einrichtungen“, so Andrea Ufen. Nur so kann langfristig ein attraktives und hochwertiges Angebot für alle Alters- und Zielgruppen zwischen 0-100 Jahren erhalten und ausgebaut werden.

Für Anregungen, Fragen und Informationen nehmen Sie gerne mit der Koordinatorin Andrea Ufen Kontakt auf. Sie erreichen Frau Ufen, dienstags in der Zeit von 9.00-12.00 Uhr und donnerstags von 13.00-17.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Amtsvolkshochschule in der Alexander-Behm-Schule sowie telefonisch unter 04638-894630 oder unter info@Bildungscampus-Tarp.de.

„Wir freuen uns, dass wir die Stelle der Koordinatorin so schnell besetzen konnten und wünschen Frau Ufen für ihre neu übernommene Tätigkeit viel Erfolg“, so Bürgermeisterin Brunhilde Eberle.



Bildungsanalyse und Marketingkonzept für AVHS

Nachdem im August 2011 der langjährige Leiter der Amtsvolkshochschule (AVHS) Tarp Dr. Herbert Murbach verabschiedet worden war, übernahm Gabriela Heybrock das Zepter. Schnell zeigte sich, dass ein frischer Wind in der AVHS weht. Das Kursangebot wurde erweitert, neue Dozenten kamen. Schnell nutzte Gabriela Heybrock ihre Kontakte zur Fachhochschule (FH) Flensburg, um durch Studierende die Entwicklungschancen der AVHS-Tarp zu untersuchen und um Vorschläge für eine Optimierung zu unterbreiten. Das Ergebnis: In zwei Projektgruppen wurde eine Bildungsanalyse und ein Marketingkonzept erarbeitet und nun den Vertretern des Amtes Oeversee vorgestellt.

In einer Gruppe hatten sich drei junge Studentinnen der Betriebswirtschaft speziell mit dem Personal- und Organisationsbereich beschäftigt. In der zweiten Gruppe hatten sich drei junge Studenten mit dem Bildungsmarketing befasst. Neben der Zusammenarbeit mit der regionalen Presse spielte vor al-

lem das Internet und die Homepage der AVHS-Tarp eine große Rolle. Hierbei sei besonders positiv, dass die Neugestaltung der Homepage in vollem Gange sei. „Da nicht nur in einem Trockenkurs ausgebildet werden soll, erarbeiten unsere Studenten konkrete Projekte aus der Praxis mit Unterstützung durch erfahrene Dozenten“, erklärt der Studienleiter Prof. Dr. Dr. Rainer Kreuzhof von der FH. Die Hochschule und die in der Praxis erworbenen Kenntnisse sollen sich wechselseitig zum Wohle der Region ergänzen. Der Amtsvorsteher Herbert Jensen begrüßte diese Form der Erkenntnisammlung und war „ganz gespannt auf die Ergebnisse“. Bei den erarbeiteten und vorgestellten Vorschlägen spitzten alle Verantwortlichen die Ohren. Am Ende der Präsentation bedankte sich Amtsvorsteher Herbert Jensen für die aufschlussreichen Untersuchungen mit zahlreichen Anregungen für die weitere Arbeit der Amts-Volkshochschule Tarp.



Studenten, Ausbilder, AVHS-Mitarbeiter und Vertreter des Amtes Oeversee bei der Darstellung der „Entwicklungschancen der Volkshochschule“

Archivar verabschiedet

Nach rund 10 Jahren Aufbauarbeit wurde nun der Amtsarchivar des Amtes Oeversee, Egon Ossowski, in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

„Der Aufbau unseres Archivs ist verbunden mit dem Namen Egon Ossowski“, so Herbert Jensen im Rahmen einer kleinen Feierstunde zu Ehren des Verabschiedeten.



In seiner Laudatio ging Herbert Jensen auf den beruflichen Werdegang, zunächst bei der Marine und dann nach seiner Pensionierung beim Amt Oeversee, ein. Der gebürtige Kölner hatte sich bereits vor vielen Jahren einen Namen als Heraldiker in der näheren und weiteren Umgebung gemacht. Dies hat letztendlich auch die damalige Politik dazu bewogen, ihn mit dem Aufbau dieses Amtsarchivs zu be-

auftragen. Sehr deutlich wurde durch den Amtsvorsteher die hohe Professionalität durch den Einsatz der EDV in diesem Bereich hervorgehoben. Ebenfalls im Rahmen dieser Feierstunde wurden auch die Grüße des Personals durch die Vorsitzende des Personalrats, Clarissa de Pascalis, sowie der Verwaltung durch den Leitenden Verwaltungsbeamten, Stefan Ploog, übermittelt. Ab Januar 2012 wird diese Funktion nun durch Harald Bahrs aus Tarp wahrgenommen. Dankenswerter Weise hatte Egon Ossowski sich bereit erklärt, den neuen Kollegen in die „Geheimnisse“ der Archivarbeit einzuweihen. Die Redaktion des Treenspiegels schließt sich auf diesem Wege den Grüßen und Glückwünschen an.

**Redaktionsschluss
für die März-Ausgabe
ist am 14. Februar 2012**

Wahlhelfer gesucht

für die Landtagswahl am 06. Mai 2012

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Amt Oeversee ist bei jeder Wahl auf ehrenamtliche Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen.

Die Wahl zum Schleswig-Holsteinischen Landtag findet am 06. Mai 2012 in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Sollten Sie am Wahltag Zeit haben, um in einem Wahlvorstand Ihrer Gemeinde tätig zu werden, melden Sie sich bitte im Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3/5, Bürgerbüro, Zimmer 02, 03 oder 05, oder melden Sie sich unter der Rufnummer 04638/8824, 8842, 8862.

Die Amtsverwaltung freut sich über jede freiwillige Mithilfe und bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 07, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen:

06.02.2012, 05.03.2012, 02.04.2012

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Street One

Neu eingetroffen:
Aktuelle Frühjahrskollektion
von Street One



mode max HANSEN

MÜHLENHOF · 24963 TARP

TEL. 04638-8522 · WWW.MODEMAXHANSEN.DE

Neues Gastgeberverzeichnis, neue Radlerbroschüre und modernes Info-System für grünes Binnenland

Noch ist es relativ ruhig im Tourist & Service-Center in der Dorfstraße 8 in Tarp. Aber die neue Saison wirft ihre Schatten voraus, neue Gastgeberverzeichnisse sind ausgeliefert, ein neuer Radkatalog ist da. Dazu gibt es etwas ganz Neues und Modernes: „Ab sofort können wir als eines von ganz wenigen Tourist Centern über den sogenannten QR-Code unsere Informationen an die Besitzer von I-Phones anbieten“, sagt die Geschäftsführerin Marianne Budach.

An der Tür des Tourist- und Service Centers hängt ein DIN A 4 Plakat. Auffällig ist darauf das kleine Bild mit zahlreichen Linien und Quadraten. Dieses können I-Phone Besitzer, also Menschen, die ein modernes und zu allem fähiges Telefon mit sich herum tragen, abfotografieren. Mit wenigen Fingergriffen sind sie dann in der Lage, auf ihrem Bildschirm Radtouren, Hotels, besondere Attraktionen, Unterkünfte und vieles mehr zu sehen. Nach wenigen Tagen wurden bereits mehr als 20 Personen gesehen, die dieses moderne Informationsmedium nutzen. „In ganz Schleswig-Holstein machen erst ganz wenige Tourismusanbieter mit, aber wir sind dabei“, sagt Marianne Budach ganz stolz. Der Vorsitzende der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland Gerhard Bockholt ist im-



Marianne Budach zeigt, wie es mit dem QR-Code funktioniert. Der Vorsitzende der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland Gerhard Bockholt schaut interessiert zu

mer wieder erstaunt, mit welchen neuen Ideen seine vier Mitarbeiter in der Touristinformation an neue Kunden kommen und die alten pflegen. Bereits zum 20. Mal ist das neue Gastgeberverzeichnis (GGV) erschienen. Für das Jahr 2012 sind 15000 dieser Hefte gedruckt. Diese werden an Interessenten verschickt, die sich per Telefon oder im Internet informieren. Das waren 2011 über 1900 Anfragen. Die größte Zahl wird auf Messen verteilt. Hier ist der erste Auftritt traditionsgemäß bei der Hausmesse von Neubauer-Reisen Flensburg am 14. und 15. Januar in der Campushalle. Am nachfolgenden Wochenende ist das Team in Oldenburg in Niedersachsen, insgesamt werden 18 Reise- oder Tourismusmessen besucht. Alle Infos sind auch im

Internet in einem E-Book blätterbar. Auf 68 Seiten sind im 2012er GGV 93 Ferienwohnungen, 20 Ferienhäuser, 27 Privatzimmer und 386 Zimmer in Hotels und Gasthöfen aufgelistet. Der Bereich umfasst einen großen Teil des Kreisgebietes, insgesamt 49 Gemeinden. Das GGV wurde im Jahr 2011 durchschnittlich 1.364 Mal im Monat aus dem Internet heruntergeladen, was die stolze Zahl von 16.368 Zugriffen ergibt. Es gibt noch weitere Informationen über andere Urlaubsmöglichkeiten im Nah- und Fernbereich.

Dass unser Land ein Radler-Eldorado ist, ist leicht an der explodierenden Auflage der Broschüre „Schleswig-Holstein per Rad entdecken“ zu erkennen. Diese ist zum fünften Mal durch die „Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland“ heraus gegeben. Wurden im ersten Jahr 2007 lediglich 24 Seiten in einer Auflage von 10000 Stück gedruckt, so hat die Ausgabe 2012 insgesamt 48 Seiten. 30000 Stück werden verteilt und „das könnte sogar noch knapp werden“, so Marianne Budach. Neben den Radfernwegen, den Strecken an der Nord- und Ostseeküste und im Binnenland sind hier auch besondere Angebote wie Sternfahrten von einem Quartier aus sowie jede Menge nützliche Infos ausgedruckt. Diese Broschüre liegt auf den Radmessen aus und geht hier „weg wie die warmen Semmeln“. Mehr als 50 % der Radurlauber kommen übrigens aus Schleswig-Holstein und Hamburg. Die anderen kommen aus Dänemark, Holland und aus allen Teilen Deutschlands. 2011 waren erstmals auch Radler aus Russland, Frankreich und Norwegen auf den Radfernwegen im Binnenland unterwegs. Für die „Wiederholungstäter“ haben sich die Damen der Tourist Info ein Bonbon einfallen lassen. Es gibt beispielsweise drei Prozent Rabatt, es gibt für einen Tag ein Fahrrad mit Motorunterstützung, ein „movelo Flyer“, also ein E-Bike oder auch einen Essensgutschein für und von einem Lokal, denn „mit Speck fängt man Mäuse“, lacht Marianne Budach.

CEBR.

Berufsbekleidung **HONNENS**

Freizeitkleidung

Bedarfsartikel für Biogasanlagen

Landw. Bedarfsartikel

Schmierstoffe

Techn. Bedarfsartikel

... demnächst
auch in Tarp!

Grünberg 1 · 24997 Wanderup · Tel. 04606 / 9555-0 · Fax 04606 / 955566
www.honnens.de · info@honnens.de

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

**Einkommensteuer-
erklärung**

Wissen, wie man
Steuern spart!

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
Bollingstedter Str. 12d
24852 Langstedt
Doris Berndsen
www.vlh.de/bst/2030
☎ 04609/95 494 20

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Diamant-Bohr- und
Sägetechnik

Marin

Tel. 04638 - 213 62 22
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax 04638 - 213 62 23
24885 Sieverstedt

Tel.: (04638) 10 10
24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00
**Mittwoch nachmittags
geschlossen**

Wir machen
Platz für
neue Ware.

Viele Marken-
fassungen jetzt
stark reduziert!

10 moderne Fassungen
der Marke COCONUTS
statt für 129,00 € nur 39,90 €

Wanderup



> Resthof mit Erweiterungsmöglichkeiten, 125 m² Wfl., 7 Zimmer, Vollbad, Duschbad, Bodenraum, Nebengebäude, ca. 3.000 m² Grdst., Zupachtung denkbar € 120.000,-



> Stilvolles Reetdachhaus 75 m² Wfl., 3 Zimmer, offene Balkenlage, Holzdielung, Terrazzoböden, Nebengebäude, ehem. Schmiede, 1.068 m² Grdst. € 105.000,-



> Gepflegter Bungalow 98 m² Wfl., 3 Zimmer, Einbauküche, Voll-/Duschbad, Kaminofen, Rollläden, Garage, Carport, 2 Terrassen, 745 m² Grdst. € 145.000,-



> Gepflegter Winkelbungalow ca. 126 m² Wfl., 4 Zimmer, Einbauküche, Innenkamin, Terrasse, Doppelgarage, Carport, 980 m² Grdst. € 139.500,-

Michael Pleger 0461 1440435

Alle Objekte zzgl. Käuferprovision in Höhe von 3,57 Prozent (inkl. gesetzlicher MwSt.) vom Kaufpreis.

VR Bank ...Ihr Ziel ist unser Weg! Flensburg-Schleswig eG

„Amtshaus Oeversee gezeichnet“

Nach der letztjährigen Premiere des Besuches der Sternsinger in der Amtsverwaltung Oeversee wurden auch im Jahr 2012 die Segenswünsche überbracht. Die Sternsinger und der Posaunenchor Flensburg trugen im Eingangsbereich des Amtes ein paar Lieder vor, um anschließend eine Spende von Amtsvorsteher Herbert Jensen und dem stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Tarp Rüdiger Wiese zu empfangen. Diese insgesamt 54. Aktion des Dreikönigssingens steht unter dem Motto „Klopft an Türen, pocht auf Rechte“ und als Beispielland ist in diesem Jahr Nicaragua ausgewählt, in dem eine hohe Anzahl von

Kinder unter Armut, Not und Gewalt leiden. Die Organisatorin Britta Carstensen dankte nebst den Sternsinger für die Spende und man hoffe, bundesweit die letztjährige erreichte Spendensumme von 41,8 Millionen Euro in diesem Jahr erneut zu erreichen oder sogar übertreffen zu können. Nach der Anzeichnung des Segensspruches „20 C+M+B



12“ über der Verbindungstür zum Sitzungssaal, dankte Amtsvorsteher Herbert Jensen für diese Segenswünsche und fügte die Hoffnung an, dass dieses auch auf die nicht immer leicht fallenden Entscheidungen in den Gemeinden positive Auswirkungen habe.

Jugendferienwerk 2012

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, Kindern aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt und Tarp im Rahmen des Jugendferienwerkes einen Ferienaufenthalt zu ermöglichen.

Bei einer Eigenbeteiligung der Eltern in Höhe von 50 Euro stehen Plätze in den Ferienlagern Neukirchen, Rantum, Weseby und statt Klitten/DK durch das Kreisjugendamt zur Verfügung.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8-15 Jahren, deren Familien eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- * Familie erhält Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II)
- * Familie ist wohngeldberechtigt

Um Anmeldung wird bis spätestens 02. März 2012 beim Amt Oeversee in Tarp bei Frau Jensen, Zimmer 5, Tel. 04638/8862, gebeten.

Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr

Sie haben die Möglichkeit Ihren Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr in unserem Treenespiegel, der an alle Haushalte verteilt wird, veröffentlichen zu lassen. Dazu ist es erforderlich, alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 70. Lebensjahr vorher anzusprechen und um ihre schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages zu ersuchen.

Mit dem unten anhängenden Abschnitt haben Sie die Möglichkeit die Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Treenespiegel oder auch in der Presse zu erteilen.

Soll also Ihr Geburtstag veröffentlicht werden, weil Sie zu dem Kreis der Altersjubilare gehören, geben oder senden Sie bitte nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt an das Amt Oeversee, Bürgerbüro, Tornschaer Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 2 oder 3, zurück.

Name, Vorname, Geb.Datum

Wohnort, Straße

Ich möchte, dass mein Geburtstag im/in der

☐ Treenespiegel

☐ Presse

veröffentlicht wird und erteile dem Amt Oeversee bis auf Widerruf die Zustimmung.

Unterschrift

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

23.12.2011 – Inge-Bente Sönnichsen und Marc Krause, Tarp

27.12.2011 – Britta Rerup-Woodhams und Uwe Hansen, Tarp

29.12.2011 – Silke Rothberg und Gerhard Mehler, Tarp

13.01.2012 – Peter-Heinrich Johannsen und Andrea Kroll, Sieverstedt

Sterbefälle:

20.12.2011 – Adolf Feilberg, Sieverstedt

21.12.2011 – Dagmar Wilke, Tarp

25.12.2011 – Anneliese Christophersen, Sieverstedt

04.01.2012 – Johanna Benn, Tarp

11.01.2012 – Eline Heuermann, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8835).

Spruch des Monats:

Dass alles vergeht, weiß man schon in der Jugend; aber wie schnell alles vergeht, erfährt man erst im Alter.

Marie von Ebner-Eschenbach



Wir gratulieren

Geburtstage im Februar 2012

Gemeinde Oeversee

Heinz-Jürgen Ahlbory	04.02.1920	Sniederberg 8
Vera Gülich	04.02.1937	Achter de Schmee 23
Ruth Husfeld	07.02.1930	Stapelholmer Weg 83
Egon Husfeld	07.02.1937	Stapelholmer Weg 83
Elise Rieth	08.02.1925	Dorfstr. Munkwolstrup 1
Hans Heinrich Christopersen	08.02.1937	Sankelmarker Weg 23
Detlef Nissen	09.02.1937	Barderup-Nord 13
Lisa Seemann	17.02.1927	Sankelmarker Weg 27
August-Werner Jensen	18.02.1938	Barderup- Ost 8
Ruth Strohmeier	26.02.1938	Sankelmarker Weg 1
Helmut Jensen	26.02.1941	Barderup-Ost 10
Hans Frank	27.02.1939	Am Berg 6

Gemeinde Sieverstedt

Hermann Müller	03.02.1935	Sieverstedter Str. 29
Peter Langholz	03.02.1936	Raiffeisenstr. 10
Hermann Jöns	10.02.1936	Poppolz 6
Martin de Vries	12.02.1931	Trollkjer 2
Marga Johna	15.02.1932	Stenderupfeld 5

Helma Langholz
Bernhard Börensen
Elfriede Ohm

15.02.1932 Lehmland 4
21.02.1928 Oberdorf 9
21.02.1935 Raiffeisenstr. 18

Gemeinde Tarp

Liese-Lotte Bastian	02.02.1925	Stapelholmer Weg 34
Fritz Gafert	05.02.1936	Hamphof 2
Ernst Thomsen	06.02.1928	Oelmarkweg 9
Edith Schulz	09.02.1938	Johannisburger Str.58
Charlotte Kollhoff	11.02.1920	Wanderuper Str. 21
Elisabeth Thomsen	12.02.1927	Kastanienallee 24
Hans Röh	14.02.1925	Grüner Weg 1
Elisabeth Eltes	15.02.1936	Eisenbrink 7 A
Willi Janke	16.02.1920	Wanderuper Str. 21
Helga Andresen	17.02.1929	Wanderuper Str. 21
Renate Holland	17.02.1942	Wanderuper Str. 21
Fritz Kruse	18.02.1927	Wanderuper Str. 3
Gisela Quermann	19.02.1933	Im Wiesengrund 3
Anna Dreier	20.02.1914	Im Wiesengrund 8
Bruno Peitsch	20.02.1936	Wanderuper Str 21
Catharina Andresen	22.02.1923	Jerrishoer Str. 6
Hans Möller	24.02.1936	Dr. Behm-Ring 26
Gerhard Urbutat	28.02.1921	Wanderuper Str. 21
Christine Krön	28.02.1922	Wanderuper Str. 21
Bothilde Carstensen	28.02.1935	Schulstr. 4

Wenn Hilfe nötig wäre

Liebe Leser des Treenspiegels,

es kommt hin und wieder vor, dass wir von Menschen angesprochen werden, die erleben, dass Hilfe in der Nachbarschaft eigentlich erforderlich wäre, sei es dass es einem älteren Menschen schlecht geht und er eigentlich gar nicht mehr alleine zurecht kommt, oder dass auch Angehörige mit der Betreuung ihrer Eltern oder Großeltern überfordert sind. Sie halten oft durch, bis sie völlig erschöpft sind. Von alleine können wir nicht tätig werden. Wir möchten alle eventuell Betroffenen ermutigen, sich beraten zu lassen. Wir stehen hierfür jederzeit zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich bei uns zu informieren, damit es gar nicht erst so weit kommt, dass Sie „nicht mehr können“. Unsere Beratung ist kostenlos. In den Vormittagsstunden ist die Diakoniestation immer besetzt. Hier können Sie wertvolle Tipps zur Entlastung durch Hilfsmittel oder auch durch unseren Einsatz erfahren.

Bei dieser Gelegenheit möchten alle Mitarbeiterinnen der Diakoniestation im Amt Oeversee sich für erhaltene Zuwendungen ganz herzlich bedanken. Für alle Mitarbeiterinnen:

Schwester Magret Fröhlich, Pflegedienstleitung



Schulnachrichten Tarp

Alexander-Behm-Schule

75.000. Mensaessen in der ABS

Im Januar ging in der Mensa der Alexander-Behm-Schule das 75.000. Mittagessen über den Ausgabebetresen. Seit 3 ? Jahren werden in der Schulmensa von zwei Hauswirtschaftlerinnen und einer Küchenhilfe täglich frische Menüs zubereitet.

Diese frische Zubereitung und der direkte Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern ist das Geheimnis des Erfolges. Nicht nur, dass aus Erfahrung nach dem Geschmack der Essenskunden gekocht wird, die Gäste können auch ihre Wünsche einbringen. Geburtstagskinder bekommen ihr Geburtstags-Wunsch-Essen und Kinder, die am Wochenende Geburtstag hatten, bekommen dann anschließend immer noch ihren Geburtstags-Wunsch-Nachtsch. Täglich werden von montags bis donnerstags jeweils bis zu 150 Essen verzehrt, freitags sind es nur etwa halb so viele Essen. Gäste sind Schülerinnen und Schüler von der 3. bis zur 10. Klasse. Durch



Heute Geburtstag und noch die 75 000. Mahlzeit in der Mensa. Zum 10. Geburtstag war die Schülerin Antonia Leese die Glückliche. An der Ausgabe Ute Römke, im Hintergrund Gerd Bohrmann-Erichsen

den unterschiedlichen Schulschluss verteilen sich die Essensgäste automatisch auf zwei Essensschichten, sodass es nur sehr selten mit den Sitzplätzen in der Mensa eng wird. Zusätzlich nutzen die Vormittagsbetreuungsgruppen des Hortes die Mensa, dies geschieht aber für die jüngeren Kinder in betreuten Gruppen.

Viele Gäste essen nur ein bis zwei Mal pro Woche in der Mensa, eine größere Anzahl Gäste isst

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Rathjen

Bestattungsinstitut

Klaus-Groth-Str. 5, 24963 Tarp
Tel.: 04638 - 89 85 00



Mitglied der
Bestatterinnung
Schleswig-Holstein e.V.

www.bestattungsinstitut-rathjen.de

jeden Tag und einige Gäste sind auch schon seit 3 ½ Jahren dabei. Das Essen schmeckt ihnen, weil es immer frisch zubereitet wird, sie sich Nachschlag holen können und auf ihre Wünsche eingegangen wird. Auch die Salatbar, an der die Schülerinnen und Schüler sich Salate individuell zusammen stellen können, erfreut sich großer Beliebtheit.

Für die Eltern ist das Essen attraktiv, weil ihre Kinder ein vollständiges Menü einschließlich Getränk für nur 1,50 Euro erhalten. Für diesen günstigen Preis sorgt die Gemeinde Tarp, die jedes Schüleressen mit einem Euro bezuschusst. Die Kosten für das Personal trägt der Schulverband Tarp-Jerrishoe.

Mit der Auslastung der Mensa ist der Schulverband sehr zufrieden. Eine höhere Zahl von Essen kann in der relativ kleinen Küche nicht zubereitet werden. Die maximal 100 Sitzplätze bieten jederzeit ausreichend individuelle Sitzmöglichkeiten in heller und freundlicher Umgebung, mit einem herrlichen Panoramablick über das große Sportgelände.

Ich will das wissen! - Projekt „Chem4Life“

Ab Februar können alle Schülerinnen und Schüler der Alexander-Behm-Schule über die Offene Ganztagschule Alltagsproblemen forschend auf den Grund gehen. Geklärt werden Alltagsfragen: Wie funktioniert Geheimschrift?, Können Euros rosten? Was steckt wirklich in Kosmetik? ...wieso, wieso, wieso?

Im Projekt „Chem4Life“ der Universität Flensburg können Schülerinnen und Schüler in Forschergruppen chemische Phänomene aus dem Alltag genau unter die Lupe nehmen. Die Schülerinnen und Schüler können dabei vor allem vieles selber ausprobieren, daran tüfteln und forschen. Dabei arbeiten sie in kleinen Teams und werden in ihrer Forschungsarbeit von Studierenden der Universität Flensburg begleitet. Das Projekt will Neugierde wecken und Lust auf Chemie machen. Die Ergebnisse werden von den Forscherteams kurz vor den Sommerferien auf einem Kongress an der Universität Flensburg präsentiert. Die besten Präsentationen werden natürlich mit Preisen belohnt.

Insgesamt sind am Projekt zehn Regional- und Gemeinschaftsschulen in Flensburg und dem Umland beteiligt.

„Chem4Life“ ist ein Projekt der Abteilung „Chemie und ihre Didaktik“ der Universität Flensburg und wird unterstützt vom Fonds der Chemischen Industrie.

Anmeldungen nimmt ab sofort die Alexander-Behm-Schule entgegen 04638-894642. Das Projekt findet jeweils montags im Rahmen der Ganztagschule statt.

Schulpflichtige Kinder anmelden

Im Zeitraum vom 25.01.-10.02.2011 können Eltern ihre schulpflichtig werdenden Kinder an der Alexander-Behm-Schule Tarp für die Klasse I von 07:30 Uhr bis 12.00 Uhr im Schulsekretariat anmelden.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Kinder am Mittwoch, 08.02.2011 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr anzumelden.

Das Stammbuch sowie evtl. schriftliche Sorgeerechtsvereinbarungen sind bitte mitzubringen.

Aus der Region

Niederdeutsche Bühne Schleswig e.V. Darsteller gesucht

Sie wollten schon immer mal Bühnenluft schnuppern? Sie möchte etwas neues Ausprobieren oder alte Interessen wieder aufleben lassen? Sie sind teamfähig und wollen gemeinsam mit uns ein neues Theaterstück einstudieren? Dann los...

Wir suchen bis zum 15.02.2012

Laienschauspieler/innen hoch- und/oder plattdeutsch)

für eine anstehende Inszenierung.

Auch für spätere Inszenierungen suchen wir ständig neue Interessierte.

Bei Interesse melden Sie sich bei Nicole Reins telefonisch unter 01520-6530643 oder per Mail an info@ndb-sl.de

Fahrradfreunde treffen sich 2012!

Wir hoffen, dass es im Jahr 2012 nicht so viel regnet wie im letzten Jahr. Hoffentlich sind Sie/bist du wieder beim Fahrradfahren dabei.

Unsere Angebote in Kurzform bis Juli 2012:

15. Ochsentour – 3-Tages-Tour vom 04.05. bis 06.05.2012

1. Nordtour von Rødekro/DK nach Rendsburg: Hin- und Rückfahrt mit der Bahn, Radtransport per Auto, Gepäcktransfer, 2x Übernachtung mit Frühstück

Kosten: 262 € p. P. im DZ

2. Südtour von Wedel nach Rendsburg wie Tour 1

Kosten ebenfalls 262 € p. P.

Je Tour können höchstens 14 Personen mitfahren.

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort bis spätestens 01.03.2012

5-Tages-Tour vom 27.06 bis 01.07. 2012

von Tondern/DK nach St. Peter fahren wir 300 km

mit dem Fahrrad auf der Grenzlandroute, Ochsenweg, Stapelholmer Weg, Wikinger-Friesenweg einschließlich 4 Übernachtungen. Diese Tour ist in Vorbereitung, z.B. Hotelabsprache und dgl. Es können maximal 14 Personen teilnehmen.

Interessant?? Dann rufe einfach mal an: Tel. 04607-789, Fax: 04607-9322459, E-Mail: ferienhof-Clausen@web.de, oder Tel. 04638-898404

Wir würden uns freuen.

Das Team vom „Grünen Binnenland“ in Tarp und Hans-Hermann Clausen aus Janneby

Frauentreff Eggebek

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Tel. 04609 / 765

Veranstaltungen im Februar 2012

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 10. Februar um 19.30 Uhr im Gasthaus Thomsen statt. Alle Mitglieder sind aufgerufen, an diesem wichtigen Termin teilzunehmen. Persönliche Einladungen sind erfolgt.

Im neuen Jahr läuft unser **Bauchtanztraining** wieder jeden Dienstag um 20.00 Uhr für Frauen und am Freitag um 17.00 Uhr für Mädchen.

Anmeldungen bei Karin Albert (Kursleitung) Tel. 04609/682

Vortrag am 23. Februar

mit Hannelore Ingwersen

Titel: Ich lasse los und merke, dass ich gehalten bin
Loslassen – eine lebenslange Herausforderung
Loslassen von Menschen, die den gemeinsamen Lebensweg verlassen haben, loslassen in der Arbeitswelt, loslassen von Lebensentwürfen, Wünschen und Vorstellungen und loslassen von Ansprüchen an mich und andere. Immer wieder gibt es neue Themen und Herausforderungen.

Viele Menschen schleppen viel im Gepäck mit sich herum und der Lebensrucksack wird schwer und das Leben wird anstrengend. Kann man loslassen eigentlich lernen?

Hannelore Ingwersen hat berufliche Erfahrungen als Sozialpädagogin, Yogalehrerin, Waldorfkinderkinderin, Krankenhausschwestern, Trauerbegleiterin (seit 20 Jahren) und Leiterin des Katharinen Hospiz in Flensburg (12 Jahre)

Der Vortrag findet um 20.00 Uhr in der Seniorentagesstätte statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 4,00 Euro für Mitglieder und 5,00 Euro für Gäste.

Vorankündigung

Ein Wochenende, um in sich hinein und über sich hinaus zu wachsen

Vom 23.- 25. März 2012 findet ein Workshop mit Elisabeth Möller alias „Lila Luder“ in Langenhorn statt. Dieses Seminar wird für Mitglieder des Frauentreffs bezuschusst. Anmeldungen bei Christel Petersen Tel. 04609-1539 oder 386 oder Helga Eickmeyer Tel. 04609-752

Bitte das Anmelden für alle Veranstaltungen nicht vergessen! Wenn nicht anders angegeben bei Ute Ringel Tel. 04609/765

SICHERHEIT
Sicherheitsfenster mit guter Wärmedämmung
WOHLFÜHLEN

Reinhard Paris
HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER
Fenster & Türen Tarp
☎ 04638-7906
Siemensstraße 1 · 24963 Tarp
www.paris-tarp.de

Bau- und Möbeltischlerei
Volker Jöns
24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de
Zum Glück gibt's Tischler
Meisterbetrieb der Tischlerei

Am 1. Mai 2012 halten die AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland wieder Einzug in Friedrichstadt. Unter dem Motto „Hier bewegt sich was!“ gestalten die beiden AktivRegionen zum neunten Mal den Regionaltag und feiern sich und ihre Regionen. Dabei überzeugt der Regionaltag in bewährter Form mit einer anspruchsvollen Mischung der Aussteller. Auf dem „steinernem“ und dem „grünen“ Markt präsentieren Vereine, Verbände,

Regionaltag in Friedrichstadt



Projekträger und Gewerbetreibende aus der Region ihre Arbeit und Angebote. Ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein sorgt wie immer für beste Unterhaltung und einen erlebnisreichen Tag!

Die Besucher können sich wieder auf ein abwechslungsreiches Angebot regionaler Produkte, Kunst und Kultur aber auch Informationen zu touristischen Attraktionen, Ausflugstipps und natürlich jede Menge Spaß und Unterhaltung für Jung und Alt freuen. Die AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland geben Einblicke zum EU-Förderprogramm „AktivRegion“ und informieren über aktuelle Projekte und Initiativen aus der Region. Die zahlreichen Aussteller heißen Bürgerinnen und Bürger aus den AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland sowie Menschen aus ganz Schleswig-Holstein, Urlauber und Ausflügler herzlich willkommen!

Veranstalter des Regionaltages ist die Eider-Treene-Sorge GmbH in Zusammenarbeit mit den Ak-

tivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland. Die Vorbereitungen des Organisationsteams laufen bereits auf Hochtouren, um auch 2012 wieder einen gelungenen Regionaltag auf die Beine zu stellen.

Vereine, Verbände, Kunstschaffende, Betriebe mit regionalem Bezug sowie interessierte Akteure aus den beiden AktivRegionen können sich noch um die Teilnahme am Regionaltag bewerben. Teilnahmevoraussetzung ist der Sitz in bzw. der direkte Bezug zur Region. Besonders willkommen sind Aussteller, die an ihrem Stand Aktivitäten anbieten und die Besucher zum Schauen oder Mitmachen anregen! Anmeldebögen, Teilnahmebedingungen und weitere Informationen erhalten Sie von Pia Weischer (Eider-Treene-Sorge GmbH) unter 04333-99 24 95 oder weischer@eider-treene-sorge.de

Das Organisationsteam freut sich über eine rege Beteiligung aus der Region und zahlreiche Besucher zum 9. Regionaltag im wunderschönen Friedrichstadt!

Es sind noch Plätze frei!!!

Flohmarkt

„Alles fürs Kind“

in der DRK Kindertagesstätte Eggebek am 17. März 2012 von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Verkauf von Baby- u. Kinderbekleidung, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen usw.

Mit Kaffee u. Kuchenverkauf

Anmeldung bis zum 10.03.2012 bei Mona Kreft 04609/953096 ab 18 Uhr oder 016094988790

„Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge“

Die zweite überarbeitete Auflage der Freizeitkarte „Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge“ ist da!

Die Erfolgsgeschichte begann 2009 mit der 1. Auflage der Freizeitkarte. Diese fand reißenden Absatz, so dass sie bereits schnell vergriffen war.

Jetzt können wir stolz die 2. überarbeitete Auflage der Freizeitkarte „Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge“ präsentieren. Neu ist bei dieser Auflage das Thema Camping- und Wohnmobilstellplätze. Selbstverständlich sind auch die bisherigen beliebten Themen, wie Rad- und Kanufahren und Hofcafés vertreten. So erhält der Besucher, aber auch der Einheimische neue Tipps für Ausflüge in die Region.

Nutzen auch Sie die Freizeitkarte als erste Orientierung und Inspiration für Ihren nächsten Ausflug in die Region der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge!

Die Freizeitkarte erhalten Sie ab sofort in den Tourist-Infos der Region, bei der Eider-Treene-Sorge GmbH, den Amtsverwaltungen und im Internet unter www.eider-treene-sorge.de

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Mini-Gruppen-> Maxi-Erfolg

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

jetzt wieder Kurse in

Tarp

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau + -förderung
- LPS-Analyse und Rechtschreibförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37

24963 Tarp

Tel. 0 46 38-79 32

Mobil 0171 3837263

Containergestellung kostenlos • Schrottabbrüche

Kostenlose Entsorgung von

Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher

Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Tim Rossen Massivbau

GmbH

- ◆ **Neubau**
- ◆ **An- und Umbau**
- ◆ **Altbausanierung**
- ◆ **Generalunternehmerarbeiten**



Stapelholmer Weg 82a
24988 Oeversee

info@TRM-Bau.de
Tel. 04638-300989

www.TRM-Bau.de

**Rechtsschutz-Service-Telefon:
Hilfe rund um die Uhr.**

Sprechen Sie mit uns – es lohnt sich!

Generalagentur Thomas Martens

Achter De Möhl 9 · 24963 Tarp

Telefon 04638 898640

thomas.martens@wuerttembergische.de

**NEU:
1 Million Euro Ver-
sicherungssumme.**



württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Lieferservice für das Haustier

„Mäuse haben hier keine Chance“, lacht Kevin Emcke. Er steht inmitten von Dutzenden Säcken mit verschiedenem Tierfutter, Streu, Halsbändern oder anderem Heimtierbedarf. Der Mäusejäger ist Kater Carlson, die neben Ehefrau Christina Emcke und Schwiegermutter Uta May für Ordnung sorgt. Seit dem 1. August firmiert „Das Heimtier Center“ als Lieferservice zwischen Schleswig-Holstein, Hamburg und bis Apenrade in Dänemark. „Wir haben uns vom Ladenservice auf Lieferservice umorientiert“, erklärt Kevin Emcke.

Erste Station war in Jerrishoe, wo er an der Hauptdurchgangsstraße in einem ehemaligen Elektroladen zwischen 2000 und 2002 „Wiking Aquaristik“ auf 100 qm führte. Zwischen 2002 und 2008 war dann das Geschäft auf dem Mühlenhof in Tarp auf 250 qm mit Vollsortiment für Hunde, Katzen, Nager-Kleintiere, Vögel, Pferde und auch für Nutztiere wie Schweine, Pferde und Aquaristik. „Hier fühlten



Das für „Das Heimtier Center“ arbeitende Team v. l. Ehefrau Christina Emcke, Schwiegermutter Uta May und Inhaber Kevin Emcke mit dem Kater Carlson

wir uns immer eingeeignet“, erklärt Kevin Emcke den folgenden nächsten großen Schritt.

Dieser Schritt ging 2009 zum ehemaligen Aldi-Laden, der schräg gegenüber frei wurde. Jetzt standen 850 qm Ladenfläche zur Verfügung. Das Sortiment wurde erweitert und die Schaufläche vergrößert. Bereits zu dieser Zeit wurde nach Kundenanfragen nach Hause geliefert. Nach umfangreichen Recherchen wurde ein Lieferplan für das Kreisgebiet ausgearbeitet. „Wer in dieser Woche bis Donnerstag

bestellt, bekommt in der folgenden Woche die Ware nach Haus geliefert“, erklärt Kevin Emcke. Dabei ist es nicht erforderlich, dass der Kunde zu Hause ist. Die Ware wird an einem vorher abgesprochenen Platz deponiert, die Zahlung erfolgt „bargeldlos“. Nun, zum 1. August 2011, ein neuer Schritt. „Es zeigte sich, dass der Versandhandel gewaltig zunahm, das Ladengeschäft in gleicher Weise abnahm“, so Emcke. In der Industriestraße in Tarp wurde eine größere und günstig gelegene Lagerhalle frei. Diese wurde für den Versandhandel und Lieferservice überplant und umgebaut.

Bei Kevin Emcke oder seiner Frau Christina klingelt das Telefon. Diesmal ist ein Hundezüchter aus der Umgebung am anderen Ende der Leitung. Er bestellt Hundefutter, zwei Halsbänder plus passender Leine. Er möchte ferner eine Beratung über ein Futterverträglichkeitsproblem. Dies alles bekommt er. Kurz danach ruft die Leitung eines Reiterhofes aus Handewitt an. Sie informiert sich über die aktuellen Preise für Einstreu und bestellt dieses dann in größeren Mengen. Mit dem Lieferservice wird alles in der kommenden Woche vor Ort sein. Insgesamt können die Kunden mehr als 5000 verschiedene Artikel aus dem Futter- und Zubehörbereich bestellen. Es gibt eine Preisliste auf 24 Seiten im Heftformat, in dem das Standardsortiment aufgelistet ist.

„Das Heimtier Center“ ist erreichbar unter 04638/897780 oder mobil unter 01735867640. Informationen gibt es auch unter www.dasheimtiercenter.de.

Der Backshop ab 1. März mit neuem Betreiber

Am 10. Februar wird der seit einigen Jahren von Familie Böhme betriebene Backshop im Stapelholmer Weg 10 in Tarp geschlossen und am 1. März wieder eröffnet. Der neue Pächter ist Bernd Neumann, dessen Großvater Walter Neumann die Bäckerei nach dem Krieg an dieser Stelle gründete.

Der Lebensweg des mittlerweile 49 Jahre alten Bernd Neumann führte über Norwegen, die Philippinen und Russland nun wieder in seinen Heimatort Tarp zurück. Er und seine russische Ehefrau Marina wollen in diesem Backshop, neben dem gewohnten Angebot an Brot und Brötchen, unter dem Motto „Frischer, Besser, Lecker“ eine Auswahl an belegten Brötchen, kalten und warmen Snacks anbieten. Seine Ehefrau wird den einheimischen Bürgern russische „Blinis und Pirogen“, herzhaft gefüllte Pfannkuchen, bzw. Teigtaschen, nahe bringen.

Es ist eine kurze Renovierungs- und Umbauphase geplant und wird zusammen mit dem Eiscafé „Tivoli“ (bekannt aus dem Fördepark) eröffnet werden, welches ebenfalls am 1. März nebenan seine Tore öffnen wird.

Im Backshop werden zusätzliche Tische aufgestellt für die Gäste, die gerne hier ihr erstes oder zweites Frühstück verzehren bzw. die Mittags- oder Kaffeepause verbringen wollen. Dafür wird nicht nur die Palette der belegten Brötchen und Snacks erweitert werden, sondern auch die Auswahl an Kuchen. „Ich werde versuchen, mit meinen Mitarbeitern eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen“, erklärt Bernd Neumann, der es sich als Ziel gesetzt hat, sich nicht nur durch das Warenangebot, sondern auch preislich von den anderen Bäckern in Tarp zu unterscheiden. Bernd Neumann ist gelernter Bäcker und wird

selbst mitarbeiten. Es werden weiterhin die Backwaren von Harry-Brot vertrieben, allerdings in größerer Auswahl als bisher und zusätzlich wird es noch ein Sortiment eines Biobäckers aus der Region geben.

Nach seiner Rückkehr aus St. Petersburg traf er Fritz Kölsch, einen ehemaligen Bäckermeister, der noch mit viel Erfolg in der alten Backstube für seinen Großvater das originale „Tarper Landbrot“ gebacken hat. „Das Rezept hat mir Fritz Kölsch verraten, das ist da“, freut er sich auf ein besonderes Angebot. Es laufen auch schon die ersten Versuche, die alte Qualität des, bei vielen alten Tarpfern in bester Erinnerung gebliebenen, legendären „Doppelback“, zu erreichen.



Wer ein Haus bauen möchte,

hat meistens tagsüber wenig Zeit, sich um seine Baumaßnahme zu kümmern, außerdem fehlt einem Laien das nötige Fachwissen über die einzelnen auf der Baustelle durchzuführenden Bauleistungen. Dieses Fachwissen hat Frank Reimer aufgrund seiner jahrelangen Tätigkeit als selbständiger Maurermeister, Bauleiter und Bausachverständiger. Bauherren können jetzt die Fachkompetenz von Herrn Reimer nutzen, indem sie ihm den Auftrag erteilen, die Baumaßnahme von ihm begleiten zu lassen. Das heißt im einzelnen, dass der Bauherr eine Firma beauftragt, ein Haus zu bauen oder einen Umbau zu realisieren und Herr Reimer dieses Bauvorhaben überwacht durch z.B. folgende Leistungen:

- Optimierung des Grundrisses
- Angebots- u. Bauvertragsdurchsicht
- Bauzeitplanerstellung
- regelmäßige Überwachung und Kontrolle der einzelnen Gewerke
- Prüfung der Abschlagsrechnungen
- Zwischen- und Endabnahmen der einzelnen Gewerke auf der Baustelle

Damit das Bauprojekt reibungslos zur Zufriedenheit realisiert wird, ist Herr Reimer an der Seite des Bauherren.

Frank Reimer

Tel. 04630-938750 o. 0172 3606306

**Redaktionsschluss
für die März-Ausgabe
ist am 14. Februar 2012**

Erwachsenenbildung

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote Februar 2012

TANZEN für Kinder

Wir wollen Tänze und kleine Formationen nach verschiedenen Musikrichtungen einüben.

Dienstags in der Grundschule Oeversee

„Tanzkrümel“ 3 – 5 jährige Kinder
16.45 – 17.30 Uhr 10 Stunden 20,- €

„Tanzkinder“ 6 – 9 jährige Kinder
17.30 – 18.15 Uhr 10 Stunden 20,- €

„DanceKids“ 10 – 12 jährige Kinder
18.15 – 19.15 Uhr 10 Stunden 25,- €

Leitung: Viola Jöns vom TTTG Adelby, Flensburg
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475
oder bei Viola Jöns, Tel. 0461 / 90 41 099

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00-18.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/2224010 4 Abende 20,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 19.30 – 20.30 Uhr Schulsportthalle, Oeversee

Leitung: Marion Zimmerer 10 Abende 30,- €

Anschließend nach Absprache von 20.30 – 21.00 Uhr

MUSKELENTSPANNUNG nach Jacobsen

Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630 / 969 103 . 10 x ½ Std. 15,- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 01.02. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 08.02. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638 / 7 144 1 Nachmittag 4,-€

MINI - BACK- UND BASTELCLUB

für 3-6jährige Kinder mit oder ohne Begleitperson

möglicher Nebenkosten. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Gefahr. Die AVHS Tarp übernimmt für etwaige Schäden (z.B. Unfall- oder Sachschäden, Eigentumsverlusten) keine Haftung.

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenendkursen ist die Kursgebühr vor Kursbeginn auf unser Konto Nr. 18 02 56 98, BLZ 217 500 00, NOSPÄ, unter Angabe der KursNr. zu überweisen. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der AVHS Tarp bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung: Eine Abmeldung vor Kursbeginn muss mind. 1 Woche vor Kursbeginn schriftlich oder mündlich bei der Geschäftsstelle erfolgen. Andernfalls ist die volle Teilnehmergebühr fällig.

Unser gesamtes Kursprogramm mit ausführlichen Beschreibungen finden Sie unter www.vhs-kreis-sl-fl.de (Kurse/AVHS Tarp) mit der Möglichkeit der online-Anmeldung.

ELEMENTARBILDUNG

Tastaturschreibkurs, auch für Legastheniker, Kurs M5.4.1 Di, 07.02.2012, 18:00 – 19:00 Uhr, 10 Termine, 41 €, Britta Krabbenhöft

GESUNDHEIT

Yoga für den Rücken, Kurs M3.1.1

Gruppe 1: Dienstag, 21.02. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 22.02. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638/7144
Elisabeth Asmussen, Munkwolstrup, Tel. 04602/1310 1 Nachmittag 4,- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 28.02. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 29.02. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/13 10 1 Nachmittag 4,- €

BAUCHTANZ

für Frauen mit Vorkenntnissen

Mittwochs 18.00 – 19.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee

Leitung: Silke Gross, Kollerup

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475 10 Abende 45,-€



Amtsvolkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp

Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule,

Klaus-Groth-Str. 29, Tarp

Leitung: Gabriela Heybrock

Tel.: 04638 / 21 00 38 · Fax: 04638 / 21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de - Internet: www.vhs-kreis-sl-fl.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo, Di, Mi

18:00-20:00 Uhr, Do 10:30-11:30 Uhr u. 19:00 – 20:00

Uhr. Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen. Wir rufen auf Wunsch zurück.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich, damit wir entscheiden können, ob ein Kurs stattfindet oder nicht. Mindestteilnehmerzahl 7, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben. Probestunde nur nach Vereinbarung möglich.

Melden Sie sich bitte telefonisch, per Email oder persönlich während der Bürozeiten an. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Gebühren und

Praxis für Gestaltungstherapie
Paar- und Familientherapie

Unterstützung · Beratung Therapie

Irmgard Bonstedt-Wilke

Schleidörferstraße 22, 24882 Försing bei Schleswig
Kunst- und Gestaltungstherapeutin, grad.

Paar- und Familientherapeutin

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Nähere Informationen:

Tel. 0 46 22-18 96 60 oder

www.kunsttherapie-schleswig.de

Die Offene Ganztagsschule Oeversee

sucht ab 1. März 2012 für die Nachmittagsbetreuung eine

unterstützende Kraft

auf 400-Euro-Basis.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Begleitung der Mahlzeiten • Pausengestaltung • Hausaufgabenbetreuung

Die Arbeitszeiten: Montag – Freitag 12.30 Uhr – 15.00 Uhr

Für weitere Nachfragen steht Ihnen Frau Pfänder, ADS-Sportkindergarten Oeversee, Tel. 04630-1319, zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 20. Februar 2012 an folgende Adresse:

ADS-Grenzfriedensbund e.V.

Frau Kreber

Marienkirchhof 6, 24937 Flensburg

Gesunde Schlemmerrunde „Gemeinsam kochen und schlemmen“, Kurs M3.7.2

Do, 23.02.2012, 18:30 - 22:00 Uhr, 1 Termin, 10,50 € + Lebensmittelumlage 7 €, Barzahlung, Anne Bieback
Fantastisch frisch – mit der Frischkostwoche in den Frühling, Kurs M3.7.3

Mo, 12.03.2012, bis Fr, 16.03.2012, 18:00 – 19:30 Uhr, Anne Bieback, 5 Termine, 24 € + 30 € Lebensmittelumlage/Rezeptkopien, Barzahlung
Gesunde Schlemmerrunde „Junges Gemüse, zarter Spargel“, Kurs M3.7.4

Do, 26.04.2012, 18:30 - 22:00 Uhr, 1 Termin, 10,50 € + Lebensmittelumlage 7 €, Barzahlung, Anne Bieback

HAUTPFLEGE – KOSMETIK – STILBERATUNG

Kosmetikcremes selber hergestellt, Kurs M3.0.1
Sa, 21.04.2012, 10:00 – 16:00 Uhr, 1 Termin, 21 € plus Materialkosten von 10 € bis 20 € je nach Verbrauch, Barzahlung, Ariane von Maltzahn (Tel. 04637/9636765)
Schminkkurs - Workshop, Kurs M1.7.1

Sa, 28.04.2012, 11:00 – 14:00 Uhr, 1 Termin, 19 € plus Materialkosten 8 €, Barzahlung, Christine Nielsen
Farb- und Stilberatung für die Frau, Kurs M1.7.2
Mi, 06.06.2012, 19:00 – 21:00 Uhr, 3 Termine, 27 € plus 25 € für Farbpass und Stilmappe, Christine Nielsen

NATUR UND UMWELT

Gehölzschnitt, Kurs M1.15.1
Sa, 21.04.2012, 8:00 – 16:00 Uhr, 1 Termin, 51 €, Siegfried Frohbös

Gehölzschnitt, Kurs M1.15.2
Sa, 12.05.2012, 8:00 – 16:00 Uhr, 1 Termin, 51 €, Siegfried Frohbös

Mein pflegeleichter Traumgarten, Kurs M1.15.3
Sa, 05.05.2012, 9:00 - 16:00 Uhr, 1 Termin, 30 €, Barzahlung, Sybil Frercks-Rehahn

Der Familiengarten – schnell, schön, günstig, Kurs M1.15.4
Sa, 02.06.2012, 9:00 - 16:00 Uhr, 1 Termin, 30 €, Sybil Frercks-Rehahn

Mit allen Sinnen den Frühling erleben - Naturkundliche Wanderung rund um den Sankelmarker See, Kurs M1.15.5
So, 06.05.2012, 10:00 - 12:00 Uhr, 1 Termin, 2 €, Andrea Thomes

Vom Tanklager zur Heidelandschaft – Naturentdeckungen in der Heide Tüdal, Kurs M1.15.6
Fr, 11.05.2012, 14:00 - 16:00 Uhr, 1 Termin, 2 €, Andrea Thomes

MALEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs M2.5.1
mittwochs 19:00 - 21:00 Uhr, 10 Termine, 60 €, Elke Schulz-Obermaier

Pastellkreiden Workshop, Kurs M2.5.2
Sa, 04.02.2012, 10:00 – 16:00 Uhr, 1 Termin, 20 €, plus Materialkosten, Elke Schulz-Obermaier
Filzen, Kurs M2.13.1

Sa, 17.03.2012, 10:00 – 16:00 Uhr und So, 18.03.2012, 10:00 – 16:00 Uhr - Wochenendkurs, 41 € plus Materialkosten, die Sie bei der Dozentin Ariane von Maltzahn (Tel. 04637/9636765) erfragen können.

Betonfiguren, Kurs M2.6.2
Fr 11.05.2012, 16:00 – 20:00 Uhr
Sa 12.05.2012, 10:00 – 17:00 Uhr
So 13.05.2012, 10:00 – 17:00 Uhr

Wochenendkurs, 56 € plus Materialkosten 55 €, Doris Bedra-Lambardt
Wikingerschmuck, Kurs M2.6.1

Sa, 28.04.2012, 10:00 - 16:00 Uhr und So, 29.04.2012, 10:00 – 16:00 Uhr - Wochenendkurs, 41 € plus Materialkosten (nach Gewicht), die Sie bei der Dozentin Margrit Lau, Tel. 04631/405373, erfragen können.

TANZ UND MUSIK

Tanzkurs Gesellschaftstänze für Jugendliche und Erwachsene, Kurs M2.9.1

dienstags 19:30-20:30 Uhr, Gärtnerkrug, Eggebek, 8 Termine, 55 €, Jan Praedel

Gemeinsames Musizieren von Senioren/Seniorinnen und Kindern, Kurs M2.8.1

Mi, 14.03.2012, 16:15 – 17:15 Uhr, Musikraum, 12 Termine, 20 €, Maria Eberhard

SPRACHEN

Englisch für Senioren Anfänger mit Vorkenntnissen I, Kurs M4.6.2

montags 11:10 - 12:10 Uhr, Bürgerhaus, 10 Term., 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren Anfänger mit Vorkenntnissen II, Kurs M4.6.3

dienstags 9:00 - 10:00 Uhr, Bürgerhaus, 10 Termine, 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Anfänger ohne/mit geringen Vorkenntnissen, Kurs M4.6.4

dienstags 11:30 – 12:30 Uhr, Bürgerhaus, 10 Termine, 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für den Urlaub, Kurs M4.6.5

mittwochs 18:15 - 19:45 Uhr, 10 Termine, 45 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Anfänger ohne/mit geringen Vorkenntnissen, Kurs M4.6.6

montags 19:00-20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba

Dänisch für Anfänger, Kurs M4.3.1

montags 19:00 - 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Jutta Siemen-Friedrichsen

Dänisch für Fortgeschrittene, Kurs M4.3.2

donnerstags 19:00 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Jutta Siemen-Friedrichsen

Wi snackt Platt - Plattdöütsch lesen und vertelln in netter Runde, Kurs M4.26

dienstags 19:30 - 21:00 Uhr, Bürgerhaus, 5 Termine, 22,50 €, Karin Steinweller

Spanisch für Anfänger, Kurs M4.22.1

Nach den Osterferien: montags 19:00 - 20:30, 10 Termine, 45 €, Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene, Kurs M4.22.2

Nach den Osterferien: dienstags 19:30 - 21:00 Uhr, 10 Termine, 45 €, Alexandra Christensen

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Das Wesen des Konflikts verstehen, Kurs M1.7.3

Do, 22.03.2012, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Termin, 9,50 €, Ursula Thomsen-Marwitz

BERUF
Bewerbungsgespräch – souverän und überzeugend, Kurs M5.0.1 (für Schulabgänger/innen)

Di, 14.02.2012, 18:00 - 19:00 Uhr, 1 Termin, 5 €, Barzahlung, Susanne Blank

Bewerbungsgespräch – souverän und überzeugend, Kurs M5.0.2 (für Berufsrückkehrer/innen oder erwachsene Neueinsteiger/innen)

Di, 14.02.2012, 19:15 - 20:15 Uhr, 1 Termin, 5 €, Barzahlung, Susanne Blank

COMPUTER

Internet für Einsteiger, Kurs M5.1.2

Mo, 13.02.2012, 19:00 - 20:30 Uhr, 3 Termine, 16,50 €, Frank Jurczyk

Word Grundkurs, Kurs M5.1.3

Mi, 15.02.2012, 18:00 – 19:30 Uhr, 6 Termine, 33 €, Frank Jurczyk

Digitale Fotografie, Kurs M5.1.4

Mo, 05.03.2012, 19:00 – 20:30 Uhr, 4 Termine, 22 €, Frank Jurczyk

Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Februar 2012

Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Unsere Anmeldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFev.net. Klicken Sie bitte den Reiter „Wir über uns“ an.

Gerne informieren wir Sie persönlich unter 04638 7885.

0101 **Geburtsvorbereitung** (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 **Säuglingspflege** (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 **Rückbildungsgymnastik** (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung. Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 9. Monat nach der Entbindung.

0104 **Babymassage** nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 **Babytreff** (4x 1,5h, 10,00)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 **PEKiP®** (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 **Kinderspielstube** (6x 1,5h, 17,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 **Mini-Club** (6x 2h, 22,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0403 **Liedbegleitung auf der Gitarre** (8x 0,5h, 21,-) Für

Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 **Ballettunterricht** (10x 45 min, 34,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 **Melody Chimes Choir** (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 **Freie Malerei** (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 **Yoga** (10x 1,5h, 51,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 **Fit für den Tag** (5x 1,5h, 25,-)

Für Erwachsene

0829 **Kinderwunschgruppe** (6x 2h, 38,-)

Für Erwachsene.

0830 **Wechseljahre als Chance** (6x 2h, 38,-)

Frauengesprächsgruppe

1001 **Frauentreff am Mittwoch**

Für Erwachsene

1004 **Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose**

Für Erwachsene

Ausstellung Freie Malerei

Zusätzlich im Februar:

Gesunde Säuglingsernährung (09.02.12 + 23.02.12)

Für Erwachsene - 2x, 20.00-22.00 Uhr, 15,- + Lebensmittelumlage

Elternschulen

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken.

Angebot für Eltern mit Kindern

- in der Pubertät (5x, 2h, Start 21.02.12) **NEU!**

Schluss mit der Vater-Mutter-Kind-Idylle! Eltern sind doof, Schule nervt und das Leben ist fürchterlich anstrengend – gemeint ist die Zeit zwischen dem 11. und dem 18. Lebensjahr Ihres Kindes. Ihr Kind wird erwachsen. Gemeinsam mit anderen Eltern finden Sie Lösungen und Erklärungen für den Umgang mit Ihrem Kind in dieser konfliktreichen Zeit.

2012 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.



Frisörstube im Treenetal

Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129



Gemeinde Oeversee

Im „Kallehoe“ die letzten neun Grundstücke erschlossen

Nachdem die 13 Grundstücke des Bauabschnittes „Kallehoe 3“, die im April des Vorjahres erschlossen wurden, schon fast alle verkauft wurden, konnte jetzt der erste Spatenstich für das Baugebiet „Kallehoe 4“ mit insgesamt neun Grundstücken gemacht werden. Die Erschließungsarbeiten werden von der Firma Feddersen, Leck durchgeführt. Laut Frank Sass vom TEG Nord, Albersdorf, die für die Planung und Verkauf zuständig ist,

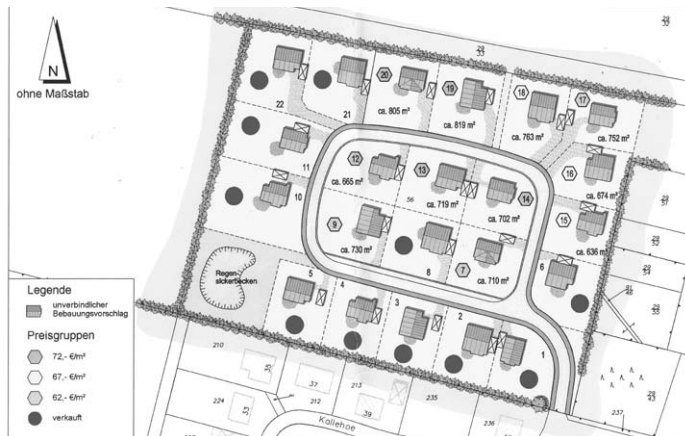
soll die Erschließung im April abgeschlossen sein, sodass Bauwillige schon ab April mit der Bebauung der Grundstücke beginnen können. Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Bürgermeister der Gemeinde freut sich über die schnelle Entwicklung des Baugebietes „Kallehoe“. „Für die Gemeinde ist die Ansiedlung von Neubürgern lebenswichtig, besonders für den Betrieb und die Auslastung der neuen Grundschule und der drei Kindergärten“. Auch die übrigen Angebote in der Gemeinde seien für junge Familien attraktiv. So seien ein Kaufmann, ein Friseur, ein Bank- und Postservice und verschiedene Dienstleistungsbetriebe vor Ort.

Attraktive Grundstückszuschnitte und großzügige öffentliche Verkehrsflächen geben dem Baugebiet „Kallehoe“ ein besonderes Flair. Die Bauausführung der geplanten Einfamilien- oder Mehrfamilienhäuser ist an keine besonderen Auflagen gebunden. Je nach Lage werden die Grundstücke mit einer Größe von 700 bis 1000 m² für 6200 bis 7200 Euro angeboten. Auch für diese Grundstücke



Der erste Spatenstich - v.l. Willi Hansen (Gemeindevertreter) Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Peter Lentfer (Fa. Feddersen) Frank Sass

besteht schon eine lebhaft Nachfrage. Die Kaufpreise sind nach Fertigstellung der Erschließungsarbeiten erst im April zur Zahlung fällig. Für weitere Auskünfte steht die Firma TEG Nord mbH in Albersdorf unter Tel. 04835-1210 zur Verfügung. Hans-Heinrich Jensen-Hansen bedankt sich bei den ausführenden Firmen für die professionelle Arbeit und für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. „Wenn die Nachfrage so anhält, dann müssen wir uns vielleicht schon im kommenden Jahr über die Erschließung eines neuen Baugebietes unterhalten“, zeigt sich der Bürgermeister optimistisch.



Verspielen für einen guten Zweck

Der Lions Club Uggelharde lädt auch in diesem Jahr zu seinem traditionellen Verspielen ein.

Verspielt wird am Montag, 27. Februar im Gasthaus Frörup. Beginn: 19.00 Uhr. 3 Karten für 10 €. Jede weitere Karte 4 €. Hauptgewinn ein Fleischpaket im Wert von 50 €. Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt wie immer hilfsbedürftigen Mitbürgern aus unserer Region zugute.

Die Lions freuen sich auf Ihren Besuch.

Frische-Suppe-Essen

Nach dem es zahlreiche Nachfragen aus den Reihen des ehemaligen AWO und auch von Mitgliedern des SoVD Ortsverbandes Oeversee zum „Frische-Suppe-Essen“ gegeben hat, bietet das Gasthaus Henningsen das traditionelle Fastnacht-Essen allen Gästen am Dienstag, 21. Februar ab 11.00 Uhr in seinen Räumen an. Kostenbeitrag: 14,50 €

Anmeldungen bitte bis zum 16. 02. unter Tel. 04630-472 oder 424 (Gasthof Henningsen)

Freiw. Feuerwehr Munkwolstrup



Das Stiftungsfest

der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup findet am Samstag, den 03.03.2012 um 19.30 Uhr im Bilschau-Krug statt.

Karneval in Barderup, wo sonst!?

Auch in diesem Jahr feiern wir unser traditionelles Kapfenfest. Alle Einwohner der Gemeinde Oeversee und Gäste sind herzlich willkommen.

Wann? Am 18. Februar 2012 um 19:30 Uhr

Wo? In Henningsens Gasthof in Barderup

Für 8 € Eintritt wird Musik für Tanz und Spaß geboten. Es darf sich gerne verkleidet werden, die besten Kostüme werden prämiert. Einen Verkleidungszwang gibt es jedoch nicht.

Gäste die einen Sketch, Büttensrede oder ähnliches vortragen, haben freien Eintritt. Anmeldungen nimmt gerne Alfred Schade (Tel. 04630/ 93143) entgegen.

Der Kinderkarneval findet ebenfalls wie gewohnt am 19. Februar um 15:00 Uhr statt. Über eine rege Beteiligung würde der Schützenverein Barderup sich sehr freuen. **Barderup, Ahoi**

Wohnung frei in der „Seniorenwohnanlage“ Oeversee

Die Gemeinde Oeversee vermietet ab sofort in Oeversee, Treneblick 2, eine 2 1/2-Zimmer-Wohnung mit 84,45 m² Wohnfläche im Erdgeschoss, monatliche Kaltmiete 414,50 € zzgl. Heiz- und Betriebskostenvorauszahlung von 180,93 €.

Die Vermietung erfolgt an rentennahe Bewerber.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Caspersen, Amtsverwaltung Oeversee, 04638 88 41 oder Herr Bürgermeister Jensen-Hansen, 04630 368.

Baubegleiter

Neubau · Umbau · Modernisierung

Ich begleite Sie bei Ihrer Baumaßnahme und kontrolliere Ihr Bauvorhaben, damit Sie sicher und zufrieden Ihr Projekt verwirklichen können.

Bausachverständiger, Maurermeister, Bauleiter

Frank Reimer

Tel. 04630-938750 · Mobil 0172 3606306

tanja-felix.reimer@gmx.net

Eine großzügige Spende überreichte Uwe Ketelsen im Rahmen einer Veranstaltung des Lions Club Uggelharde an die Leiterin des Katharinen-Hospizes, Claudia Toporski. „Für diese großzügige Spende“, so Claudia Toporski an den Spender gewandt, „sind wir besonders dankbar. Ohne Spender wie sie, könnten wir unserer Arbeit am Kinderhospiz nicht in dem Umfang wahrnehmen wie es zum Wohl unserer Kinder erforderlich ist“.

In einem großen Garten, unmittelbar am Haus gelegen, baut Uwe Ketelsen seit vielen Jahren Kartoffeln, Wurzeln, Gurken und anderes Gemüse an, um es nach der Ernte, fein säuberlich abgepackt, über einen Verkaufsstand an der Straße zu vermarkten. Seine Kundschaft kann dabei sicher sein, dass die angebotene Ware stets frisch und von besonderer Qualität ist. Dazu kommt, dass er bereits am Verkaufsstand deutlich macht, dass der Erlös als Spende weitergereicht wird.

Zu den Empfängern der letzten Jahre gehörten Kindergärten und Schule im Gemeindebereich.

1000 € für das Kinderhospiz



Mit großer Dankbarkeit nimmt Claudia Toporski den Scheck aus der Hand von Uwe Ketelsen entgegen.

„Für mich“, so Uwe Ketelsen, „kommen mit dieser Spende zwei Dinge zusammen. Zum einen kann ich da helfen wo Hilfe dringend erforderlich ist. Zum anderen ist diese Arbeit als ehemaliger Landwirt auch ein Teil meiner großen Verbundenheit zur Natur.“

„Schönheitskur mit Leewesschwur“

Komödie in drei Akten

Zu seiner ersten Theatertour startet der SoVD; Ortsverband Oeversee, am Sonntag, 26. Februar nach Risum-Lindholm. Dort, im bekannten „Andresen-Hüs-Klookris“, werden wir zunächst ausgiebig Kaffee trinken und Kuchen essen, um uns danach von der „Laienspielgruppe Goldbek“ in ein Schönheitsinstitut mitnehmen zu lassen.

Geleitet wird das Institut von der Professorin Dr. Schnippelgau. Zu ihrem Team gehören der Hausmeister „Rudi“ Raudschuss und der Masseur Rubio Ramadeus. Gemeinsam versuchen sie den Bedürfnissen der Geschäftsfrau Alwine Rumstek, einer Baroness von Hohen-Asbach und des millionenschweren Baulöwen Hagedorn und seiner Tochter Katarina gerecht zu werden. Die dadurch entstehenden besonderen Herausforderungen für das Team führen zu manchen unvorhersehbaren Auswirkungen.

Kostenbeitrag für Mitglieder: 15 €, für Gäste 20 €
Abfahrtszeiten: 13.20 Uhr TopKauf, 13.25 Uhr Schule, 13.30 Am Marktplatz

Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum 20. Februar an Klaus Brettschneider, Tel. 04630-1024 oder Bernd Rabe, Tel. 04638-898888

Veranstalter: Bölck Reisedienst GmbH, Schubj

Schützenverein Barderup

Am 6. Januar fand die Generalversammlung des Schützenvereins Barderup statt.

Der erste Vorsitzende Alfred Schade begrüßte 21 Mitglieder. Der Kassenträger Volker Lorenzen verlas die Mitgliederliste. Derzeit sind im Verein 67 Mitglieder, davon 12 passive. Als neues Mitglied wurde Roger Fussy in den Verein aufgenommen. Der Jahresbericht des ersten Vorsitzenden:

Das traditionelle Karnevalsfest war, nicht nur was die Besucheranzahl anging, ein voller Erfolg. Mehrere gelungene Vorträge sowie stimmungsvolle Musik haben die Karnevalisten wieder bis in die frühen Morgenstunden aufbleiben lassen.

Das Besondere an diesem Jahr war wohl das 50-jährige Bestehen des Schützenvereins Barderup. Dies wurde mit einem netten Essen sowie anschließenden Filmen und Diashows über die „alten Zeiten“ innerhalb des kombinierten Schützenfestes/Tanz in den Mai gefeiert. Es fand ebenfalls eine Ehrung der anwesenden Gründungsmitglieder statt.

Die Posten des zweiten Vorsitzenden, des Schießwartes sowie eines Kassenträgers wurden neu gewählt. Der zweite Vorsitzende Michael Boche sowie der Schießwart Herbert Pittelkow wurden für weitere 2 Jahre wieder gewählt. Als neuer Kassenträger wurde Hartmut Eichler gewählt. Zur stv. Schriftführerin wurde Sandra Seidel gewählt.

Die erfolgreichsten Übungsschützen 2011:

Männer: 1. Andreas Nielsen, 2. Herbert Pittelkow
3. Hartmut Eichler

Frauen: 1. Katja Schade, 2. Karola Schade
3. Clara Thomsen

VERANSTALTUNGEN

Februar 2012

Mi., 01.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindegottesdienst, Gemeindehaus, 15:00

Fr., 03.02. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup-Krug, 19:30

So., 05.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Pilgern mit den Jahreszeiten, ab St. Georg Kirche, 12:00-17:00

Mo., 06.02. Blasorchester Uggelharde: Oeversee-Marsch, Spielen am Österreicherdenkmal, 11:00

Mi., 08.02. Landfrauenverein Sankelmark: Vortrag „Inist – was drin ist!“, dicke Werbelügen, Bilschau-Krug, 15:00

Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene

Fr., 10.02. bis So., 12.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Konfirmandenwochenende, Neukirchen So., 12.02. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 09:00

Mo., 13.02. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Di., 14.02. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Mi., 15.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindegottesdienst, Gemeindehaus, 15:00

PSG Jägerkrug: Faschingsreiten, Reithalle Jägerkrug, 15:00

Do., 16.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Spieleabend, Gemeindehaus, 19:00

Sa., 18.02. Schützenverein Barderup: Karnevalsfest, Barderup-Krug, 19:30

So., 19.02. Schützenverein Barderup: Kinder-Karneval, Barderup-Krug, 15:00

Mo., 20.02. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Atemschutzübungsdienst, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Di., 21.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Biike-Brennen, 18:00

Do., 23.02. Fahrbücherei:

Bilschau, Bilschauweg 09:35 – 09:45

Bilschau, Am Krug 8, 17:25 – 17:45

Förderkreis Arnkielpark Munkwolstrup e.V.: Mitgliederversammlung, Bilschau-Krug, 19:00

Fr., 24.02. TSV Oeversee: Jahreshauptversammlung, Clubheim Eekboomhalle, 19:30

So., 26.02. Sozialverband Oeversee: Theaterfahrt, Andresen-Hüs-Glockries,

Mo., 27.02. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup-Krug, 19:30

Lions Club Uggelharde Verspielen Gasthaus Frörup 19.30 Uhr

Di., 28.02. Fahrbücherei:

Barderup-Ost 10:00 – 10:15

Sankelmark, Petersholm 10:20 – 10:30

Barderup, Feuerwehr 10:35 – 10:55

Barderup, Westerreihe 13 15:10 – 15:30

Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:40 – 16:15

Juhlschau, Heideweg 4 16:20 – 16:40

Heizkosten sparen?

+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk, Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Abseitendämmung +++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2

Tel. 0 46 30 / 9 09 10





Gemeinde Sieverstedt

2011 kein ruhiges Jahr

„Von einem ruhigen Jahr kann keine Rede sein“, nahm Wehrführer Sönke Simonsen in seinem Jahresbericht zu entsprechenden Äußerungen über das Jahr 2011 Stellung. Immerhin rückte man zu sieben Eisätzen aus. Es begann im Januar mit einer angeforderten Technische-Hilfe-Leistung, die aber beim Eintreffen am Einsatzort nicht mehr abgerufen zu werden brauchte. Dann begann die Serie von sechs Bränden: im April Flächenbrand in Stenderupau, im Mai Brand in Tarp und Moorbrand in Hostrup, im Juli Scheunenbrand in Westerstenderup, im August Transporterbrand auf dem Pendler-Parkplatz in Norderholz und zum Schluss vor dem 2. Advent das Großfeuer eines Einfamilienhauses in Süderschmedeby. Trotz größter Anstrengungen meinte Wehrführer Simonsen hierzu enttäuscht: „Für mich die traurige Erkenntnis: Es sah zuerst harmlos aus, das Ende davon war ein unbewohntes Haus.“

Zum Schluss die Statistik: Die Wehr besteht zurzeit aus 33 aktiven Kameraden einschließlich der 11 Atemschutzgeräteträger und 14 Mitgliedern der Ehrenabteilung.

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby am 13. Januar 2012 hatte Sönke Simonsen im Schulungsraum neben den aktiven Kameraden und Kameradinnen Bürgermeister Finn Petersen, Amtwehrführer Gerhard Nörenberg, den Stellvertretenden Gemeindeführer Frank Petersen und die Mitglieder der Ehrenabteilung begrüßen können. Er hieß auch Ines Martinen als Anwärtlerin und Lisa Neuffer als Gast von der Jugendfeuerwehr herzlich willkommen.

Zu Ehren des verstorbenen Kameraden Herbert Petersen erhob sich die Versammlung und gedachte seiner in stillem Gedenken.

Das vom Schriftführer Christian Seiffert verlesene Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Wegen diverser Anschaffungen endete der Bericht des Kassenwarts Thomas Hansen in diesem Jahr mit einem geringeren, aber dennoch guten Saldo.

Die von den Kassenprüfern Günter Schlink und Ro-



Langgediente Mitglieder gehen in die Ehrenabteilung: zwischen dem Stellvertretenden Wehrführer Peter-Heinrich Johannsen (l.) und dem Wehrführer Sönke Simonsen (r.) der Löschmeister Ernst Först und die ehemaligen Wehrführer Peter Authorsen und Alfred Schönhoff (v. l.)

bert Oldsen durchgeführte Prüfung ergab keine Beanstandung. Kassenwart und Vorstand wurden daraufhin von der Versammlung einstimmig entlastet. Der Atemschutzgerätewart Martin Diehl zog nach seinem ersten Jahr eine positive Bilanz. Neben den allgemeinen Übungen habe man sechs eigene Übungsabende durchgeführt: Zweimal ging es auf die Übungsstrecke nach Schleswig, zweimal übte man mit den Sieverstedt-Stenderuper Kollegen in der jeweiligen Stammwehr, und zweimal führten die Atemschutzgeräteträger aus beiden Wehren gemeinsam separate Übungen durch. Zusätzlich unterzogen sich vier Kameraden der schweren Übung im Schleswiger Brandübungscontainer.

Auch der Funkwart Markus Diehl verwies auf eine erfolgreiche Arbeit, wenngleich er erneut die Beteiligung bemängelte und hier zu einer größeren Anstrengung aufrief. Die Arbeit bestand wie in den Vorjahren aus zwei Übungen und einer Orientierungsfahrt.

Der Bericht der Jugendwartin Roswitha Neuffer befasste sich mit den Finanzen der Jugendfeuerwehr. Dank einer großen Spende aus Süderschmedeby nach einer Goldenen Hochzeit lag die Summe der Einnahmen 2011 wesentlich höher als die der Ausgaben, so dass am Jahresende ein wirklich guter Kassenstand zu verzeichnen war.

Zum ersten Mal wurde der Bericht der Jugendfeuerwehr von einem Mitglied dieser Wehr abgegeben. Die Jugendgruppenleiterin Lisa Neuffer unterzog sich dieser Aufgabe erfolgreich und erläuterte in einem gut zusammengestellten Vortrag die Arbeit der Wehr an 26 Übungsabenden im Jahr 2011. Natur-

lich waren wieder Freizeit und Fahrten Höhepunkte im Vereinsleben: Zeltlager Otterndorf, Freizeitfahrt am Wochenende, Halloween in Oeversee und eigene Weihnachtsfeier. Die Arbeit der Ausbilder erfuhr im vergangenen Jahr Unterstützung: Pascal Drasdo und Marcel Neuffer bewährten sich in der erstmalig durchgeführten Arbeit als Hilfsausbilder.

Wehrführer Simonsen beförderte den Hauptfeuerwehrmann Ernst Först zum Löschmeister. Unmittelbar danach wechselte er zusammen mit den ehemaligen Wehrführern Peter Authorsen und Alfred Schönhoff in die Ehrenabteilung.

Pascal Drasdo, Marcel Neuffer und Dario Petersen wurden per Handschlag in die Wehr aufgenommen. Eine weitere Verjüngung erfuhr die Wehr durch die Aufnahme der Anwärtlerin Ines Martinen.

Die Versammlung befasste sich mit der Durchführung der Leistungsbewertung „Roter Hahn drei“ im Jahre 2013. Durch das Übersenden des Aufgabenkatalogs waren alle Mitglieder darüber informiert, welche Aufgaben zu bewältigen sind. Die Anwesenden sprachen sich dafür aus, diesen Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Jahreshauptversammlung zu setzen und dann darüber abzustimmen.

Günter Schlink überreichte der Wehr aus Anlass des 123-jährigen Bestehens ein handliches Diorama mit den Modellfahrzeugen der Wehr Süderschmedeby und der Jugendfeuerwehr Sieverstedt. Thomas Hansen stellte neue Jacken zur Bestellung vor.

Zum Schluss gab es Grußworte. Bürgermeister Finn Petersen dankte für das große, auch außerhalb der Gemeindegrenzen wahrgenommene Engagement aller Kameradinnen und Kameraden. Einsparungen durch Eigenarbeit seien der Gemeinde willkommen, die Gemeinde werde aber keine Einsparungen vornehmen, wenn die Sicherheit gefährdet sei.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg lobte die umsichtige Arbeit, die die Wehr während des Löschensatzes beim Großbrand gezeigt hätte. Auswärtige Kameraden hätten sich anerkennend über den geordneten Verlauf geäußert. Er verwies auf die größer werdende Bedeutung des Einsatzes von Atemschutzgeräten. Große Bedeutung komme hier der Jugendfeuerwehr zu. Ihrer Repräsentantin Lisa Neuffer sprach er an diesem Abend für Einsatz und Vortrag ein großes Kompliment aus.

Der Stellvertretende Gemeindeführer Frank Petersen ging lobend auf die harmonische Zusammenarbeit der Wehr Süderschmedeby mit der Sieverstedt-Stenderuper Wehr ein. Im Allgemeinen gelte heute, dass eine Ortswehr nur im Verbund mit Nachbarwehren wirksam arbeiten könne.

Auch Wehrführer Simonsen dankte den Kameradinnen und Kameraden für ihren vielfältigen Einsatz. Ganz gleich, welche Art Arbeit durchgeführt werde, immer gelte: „Ohne Kameraden ist der Vorstand nichts – und die Feuerwehr schon gar nicht.“



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König
GmbH

☎ 0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
24988 Oeversee

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**



R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork
Paneele
Parkett
Laminat
Leimholz
Spanholz
Spanplatten
OSB-Platten
Isolierstoffe
Bauholz
Nadelholz
Laubholz
Überseeholz
Zäune
Carports
Türen
Fenster

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689



e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Klönnsnack der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby

Dreizehn Kameraden der Ehrenabteilung und als Gast Bürgermeister Finn Petersen konnte Wehrführer Sönke Simonsen zum diesjährigen Klönnsnack am 3. Dezember im Gemeinschaftsraum des Feuerwehrgerätehauses begrüßen. Der Klönnsnack ist eine kleine Geste des Respekts, den die Freiwillige Feuerwehr Süderschmedeby den ehemaligen aktiven Kameraden



für ihren jahrzehntelangen Einsatz zollt. Zugleich aber ist sie eine Möglichkeit für die Kameraden der Ehrenabteilung, ihr ungebrochenes Interesse an den Aktivitäten der aktuellen Stammwehr zu befriedigen. In adventlicher Atmosphäre genossen die Kameraden neben Kaffee, Kuchen und Punsch auch die Berichte über die verschiedenen Aktivitäten der Stammwehr in den letzten Monaten. Kassenwart Thomas Hansen warf etliche Bilder per Beamer an die Wand, die von ihm und Sönke Simonsen erläutert wurden. So wurde nicht nur über verschiedenste Übungen (etwa eine Atemschutzübung und eine Übung zum Einsatz von Netz- und Schaummittel) oder über den Einsatz bei einem Autobrand berichtet, sondern auch über das Sommerfest, das Later-nelaufen, das Verspielen und das Stiftungsfest. Besonders viel Freude bereiteten den Kameraden der Ehrenabteilung die Videoaufzeichnungen der Sketche, die der Festausschuss zum Stiftungsfest einstudiert und aufgeführt hatte und die auch den Gästen des Stiftungsfestes außerordentlich viel Spaß bereitet hatten („Wollen Sie in die Freiwillige Feuerwehr Süderschmedeby eintreten, wählen Sie bitte die 1,

wollen Sie sich zum Feuerwehrball anmelden, wählen Sie bitte die 2, ...“). Alles in allem ein „runder“ Klönnsnack. So hieß es auch im Verlauf des Nachmittags augenzwinkernd, dass die Aktiven von dem schönen Klönnsnack der Ehrenabteilung gehört hätten und auch für sich selbst inzwischen einen Kameradschaftsabend eingeführt hätten...

Deutsches Rotes Kreuz + Ortsverein Sieverstedt Blutspenden

Am 8. Dezember 2011 fand in den Räumen der OGS ein Blutspendetermin statt. Wir bedanken uns bei 50 Blutspendern aus Sieverstedt und der Umgebung. Nach der Spende konnten sich alle an einem Büfett stärken und an einer Verlosung zu Gunsten des Vereins teilnehmen. Wir würden uns freuen, am nächsten Termin am 3. Mai alle wieder zu sehen und vielleicht auch einige neue dazu, denn Blut wird immer dringend gebraucht.

Für den DRK-Ortsverein Sieverstedt Ulla Schmidt

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 20. Januar 2012 + Freitag, 17. Februar 2012

Februar 2012:

04.02 FF Süderschmedeby – Kameradschaftsabend – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr

06.02. FF Süderschmedeby – Erste-Hilfe-Training, 1. Teil – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr

06.02. Landfrauenverein Sieverstedt – Vortrag über Osteopathie, Referent: Stefan Balzar, Flensburg – OGS der Schule im Aulal – 19.30 Uhr

07.02. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Verspielen – ATS 14.30 Uhr

08.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr

10.02. DLRG Sieverstedt – Wachgängertreff – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 18.00 Uhr

11.02. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Klönnsnack mit Punschen – Schwimmbad Sieverstedt – 11.00 Uhr

13.02. FF Sieverstedt-Stenderup – Schulungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr

14.02. Christlich Demokratische Union, Ortsverband Sieverstedt – Grünkohllessen – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr

15.02. Gemeinde Sieverstedt – Finanzausschuss-Sitzung – Amt Oeversee in Tarp – 20.00 Uhr

16.02. Schule im Aulal – Fotograf in der Schule

16.02. DRK Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – ATS – 19.30 Uhr

17.02. bis 02.03. DRK Sieverstedt – Frühjahrssammlung

17.02. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Reithalle – Zeit: 19.30 Uhr

20.02. Schule im Aulal – Fasching – Schule im

Reisen 2012

- Auszug -

Tagesfahrten

M = Mittagessen · K = Kaffeegedeck

25.03. Saisonöffnungsfahrt inkl. Verlosung	M+K € 40,90
09.04. Ostermontag Ostholstein	M+K € 44,50
18.04. Moderschau Nortex	M+K € 29,90
01.05. Maischollenessen/Schleischfahrt	M € 41,50
12.05. Barmstedt Rhododendronblüte	M+K € 41,00
22.05. Halbtagesfahrt Marmeladenverkostung	K € 25,00
28.05. Rundfahrt mit Spargelessen	M € 36,50
06.06. Fahrt ins Blaue (Itzehoe)	M+K € 40,50
14.06. Dithmarschen mal anders	M+K € 43,90
23.06. Glückstadt / Matjesbüfett / gef. Rundfahrt	M € 41,50
28.06. Tönning Besuch einer Gutsanlage	M+K € 41,00
01.07. Hallig Südfall inkl. Kutschfahrt	M+K € 49,90
14.07. Amrum/Frühstück/Inselbahnfahrt	€ 51,80
22.07. Holsteinische Schweiz	M+K € 39,90
29.07. Halbtagesfahrt Kolding/Geografisch Have	€ 26,90

Polenmarktfahrten

31.03. Tagesfahrt Hohenwutzen	€ 39,90
27.10.-28.10. Stettin	ÜF € 119,00

Reisen 2012

16.03.-19.03. Weserbergland	HP € 339,00
06.05.-15.05. Bad Füssing/Kurreise	HP € 739,00
18.08.-26.08. Masuren	HP € 915,00
07.12.-09.12. Berlin / Hotel im Zentrum	ÜF € 199,00

Weitere Fahrten auf Anfrage

NORBERT Bischoff
24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de

Denk mal...



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten · Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06 Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	8:30 bis 12:00
Dienstag	8:30 bis 18:00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:30 bis 12:00
Freitag	8:30 bis 18:00
Samstag	geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1

24885 Sieverstedt

Tel. 04603-964205



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Süderfeld 25 · 24988 Oeversee

Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An- und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

Autal - vormittags

20.02. SoVD Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.00 Uhr

20.02. FF Süderschmedeby – Erste-Hilfe-Training, 2. Teil – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr

21.02. Gemeinde Sieverstedt – Bauausschuss-Sitzung – Ort: NN – 19.30 Uhr

21.02. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt – Fasching – Kindergarten in Havetoft – vormittags

22.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 18.15 Uhr

23.02. Beratungsring Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Gasthof Heideleh, Jerrishoe – 19.30 Uhr

24.02. bis 26.02. Landfrauenverein Sieverstedt – Wellnesswochenende in Damp – Nähere Informationen bei Inke Kleeberg-Hansen

28.02. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Ort: NN – 19.30 Uhr

28.02. Gemeinde Sieverstedt – Sozialausschuss-Sitzung – Gemeinschaftsraum der Schulsporthalle der Schule im Autal – 20.00 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminaufkunft bei der Leiterin A. Reinhold, Tel. 04603-446

montags alle 14 Tage montags in der Woche mit gerader Wochenzahl: FF Sieverstedt-Stenderup – Training „Fit for fire“ für alle Feuerwehrleute und deren Angehörige in der Gemeinde Sieverstedt – Schulsporthalle der Schule im Autal – 19.30 Uhr

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

März:

02.03. Wählergemeinschaft unabhängiger Bürger für Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 20.00 Uhr

05.03. FF Süderschmedeby – Besichtigung des Wasserwerkes Oeversee – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.00 Uhr



Gemeinde Tarp

Mehr als 300 Gästen beim Neujahrsempfang

Der dritte Neujahrsempfang der Gemeinde mit mehr als 300 Gästen

Nun ist es schon Tradition, dass die Gemeinde Tarp ihre Bürger zum Neujahrsempfang einlädt nachdem ehemals das Marinefliegergeschwader 2 diese Form der Information und Zusammenkunft wählte. Beim dritten Neujahrsempfang begrüßte Bürgermeisterin Brunhilde Eberle mit ihren Stellvertretern Rüdiger Wiese und Peter Hopfstock etwa 300 Anwesende, die das

Einwohnerspektrum widerspiegeln. Zahlreiche Ehrenamtler, Vereinsvertreter, Ortspolitiker, Alt- und Neubürger waren gekommen, um für drei Stunden über Gewesenes und zu Erwartendes informiert zu werden, um Gespräche zu führen und auch um sich zu unterhalten und sich unterhalten zu lassen. Besonders begrüßt wurden „Ludwig“, der gute Geist der Grüngutsammelstelle und eine Bürgerin, die „ihren Geburtstag mit uns allen feiert“.

Durch das Programm führte der Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog. Zur Unterhaltung trug die Schülerin Lisa Darla Heine und ihr Musiklehrer Gernot Voit von der Alexander Behm Schule, die Judoabteilung des TSV Tarp, der Posaunenchor, der Shantychor „Die Hornblower“ und die Ulenspeeler bei. Als Überraschungsgäste waren Oma und Opa aus Löwenstedt angereist und als „aufmerksame Bürgerin“ stellte Ingrid Qual einiges klar. Großes Interesse fand eine Bildpräsentation von Holger Heese, der aus der Diasammlung vom Tarper Urbürger Amandus Müller „Tarp gestern und heute“ eine Schau zusammen gestellt hatte und zeigte. Von



Die Gäste begrüßten die stellvertretenden Bürgermeister Peter Hopfstock und Rüdiger Wiese sowie die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle

der Amtsvolkshochschule, der Volkswandergruppe, dem Förderverein der Bücherei und der Interessengemeinschaft Tarp waren Stellwände bestückt worden mit Bildern aus dem jeweiligen Vereinsleben. Die Erzieherinnen des Waldkindergartens betreuten die jüngsten Besucher, so dass Mama und Papa sich voll auf die Beiträge konzentrieren konnten.

„Wo sind nur die letzten zwölf Monate geblieben?“ so fragte Brunhilde Eberle in die Runde. Im letzten Jahr habe es überwiegend gute Ereignisse und Entwicklungen gegeben. Die Chronik sei nach vier Jahren intensiver Tätigkeit einer Arbeitsgruppe unter der Leitung von Gerhard Beuck erschienen, durch die Firmenerweiterung von Trixie wurde der acht Jahre alte Bauhof abgerissen und in gleicher Form und Größe mit zahlreichen wieder verwendeten Bauteilen neu erbaut und im Dezember fertig gestellt. Nach Jahren mit Ängsten, Hoffnungen und Enttäuschungen gehe die ehemalige Bundeswehrkaserne einer neuen Entwicklung entgegen. Der Schellenpark mit 38,5 ha Fläche befinde sich komplett im Besitz der Gemeinde, die auch Erschlie-

Willkommen im

warmen Auto!

Standheizung

zzgl. Einbau u. Kfz-spezifischer Einbausatz, inkl. MwSt. ab €

799,-

Bosch Car Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 85 85

BOSCH Service



Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.

Bernd Carstensen

50 Jahre

Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

Schlemmerplatte

„EXCLUSIV“

auf gebuttertem Brot liebevoll gelegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person

Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzgeräuchertes * Käse * Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 8,90

mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,90 - mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation.
Angebots-Prospekte im Laden erhältlich!

vom Fachmann

Bungsträger ist. Für den ersten Abschnitt mit einer Größe von 14,5 ha und 48 Grundstücken seien dafür 1,5 Mio. Euro Erschließungskosten aufzuwenden. Erfreulich sei, dass bereits für 17 Grundstücke Verträge abgeschlossen seien, dass ab Mai/Juni mit den Bauarbeiten begonnen werden könne.

Unfreudlich, dass der erst am 24. März 2011 verabschiedete Haushalt einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 2 712 600 Euro ausgewiesen, dies habe sich allerdings nach Abschreibungen um 1,7 Mio. Euro relativiert. Da es 2008 ein sehr hohes Gewerbesteueraufkommen gegeben habe, waren die Schlüsselzuweisungen und die Finanzausgleichumlage zuletzt entfallen, was den Haushalt beträchtlich belastet habe. „Wir müssen umfangreiche Schritte zur Haushaltskonsolidierung ergreifen“, so Brunhilde Eberle. Die Arbeiten am Fernwärmenetz seien großes Gesprächsthema gewesen, das Projekt solle aber 2013 abgeschlossen werden, so die Planung und Hoffnung. Zum Abschluss bedankte sich die Bürgermeisterin bei allen Bürgern, die sich „so zahlreich mit Zeit, Kraft und Energie zum Wohle unserer Gemeinde in Ehrenämtern eingesetzt“ haben. Sie wünschte sich „ein weiteres harmonisches Miteinander“.

Älter werden

in



TARP

Der Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet an: In bewährter Zusammenarbeit mit dem Omnibus-Unternehmen Norbert Bischoff eine Reise vom 24. bis 29.06.2012 nach Willingen/Sauerland

1. Tag: Anreise von den Sammelstellen über A7 – Hamburg, Hannover mit Zwischenstopp am Steinhuder Meer. Weiter vorbei an Bielefeld, Paderborn nach Willingen zu unserem Hotel. Einquartierungsgem. Abendessen

2-5. Tag: Gemeinsames Frühstück
Sauerlandrundfahrt mit Reiseleitung mit den Ortschaften Winterberg/ Bad Berleburg usw.
Besuch der Warstein Brauerei incl. Führung und Verkostung,

Weiterfahrt zur Möhnetalsperre. Seilbahnfahrt auf den Ettelsberg, mit Besuch des Hochheideturm, im Anschluss Kaffeepause in der Ettelsberghütte.

Waldecker Land-Rundfahrt mit Reiseleitung nach Bad Wildungen, Korbach mit Schifffahrt auf dem Ederstausee. Gemeinsames Abendessen

6. Tag: Gemeinsames Frühstück – Kofferverladung – Abreise über die A 7 zum Heimatort.

Preis: € 489,00 pro Person im Doppelzimmer

€ 50,00 EZ-Zuschlag

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
 - Frühstück im Bus auf den Hinreise im/am Bus
 - 5 Übernachtungen im DZ/DU/WC
 - Frühstücksbuffet / Abendessen 3-Gang-Menue
 - Kostenfreie Nutzung von Hallenbad und Sauna
 - Begrüßungsgetränk
 - Ausflüge lt. Programm
 - Geführte Sauerlandrundfahrt
 - Geführte Waldecker Land-Rundfahrt
 - Besuch Warsteiner Brauerei
 - Schifffahrt auf einem Stausee
 - Seilbahnfahrt auf den Ettelsberg mit Kaffeepause
 - Besuch einer Glasbläselei
 - Diaabend
 - 1 Kegelaabend
 - 1 stündige Unterhaltung mit dem Willinger Linnenkerl
 - Reiserücktrittsversicherung
 - Insolvenzschutzversicherung
 - zuzügl. Kurtaxe z.Zt. € 1,80/pro Tag
- Anmeldung bis spätestens 17.03.2012 an Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp, Tel: (04638) 684, Fax: (04638) 808798 E-Mail: winky@foni.net
Senioren, Jungsenioren und solche, die es werden wollen (nicht nur aus Tarp) sind herzlich willkommen.

Danksagung

Ich möchte mich für die zahlreichen Aufmerksamkeit, die ich zum Ende der zurückliegenden Grüngutsaison erhalten habe, bei allen recht herzlich bedanken. Die vielen Überraschungen haben mich sehr gefreut. Ich freue mich schon auf den Start in die Saison 2012 und stehe Ihnen wie gewohnt zu den bekannten Zeiten zur Verfügung.

Ihr / Euer Ludwig Carstensen

LandFrauenverein Jerrishoe-Tarp e.V.

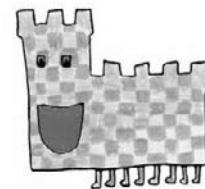


Liebe Landfrauen,

Am 15. Febr. um 14.30 Uhr findet im Bürgerhaus Tarp ein Vortrag über das Thema „Diabetes“ statt. Die Referentin ist Frau Petra Paulikat. Wir erfahren Interessantes über die verschiedenen Formen der Diabetes. Denn heute sind viele von uns von dieser Krankheit betroffen.

Anmeldungen bis zum 11. Febr. 2012 bei Eike Vollrath, Tel.-Nr.: 04609 952254

Es entsteht ein Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen.
Es grüßt herzlich der Vorstand



WIR HELFEN DIR!

Schutzburgen in Tarp

1. ADS Kindergarten
2. Alexander-Behm-Schule
3. Amt Oeversee
4. Medizentrum am Mühlenhof
Dr. Gründemann
5. AXA Versicherung
6. CURA Pflegezentrum
7. Dänische Schule
8. Dänischer Kindergarten
9. Debeka Versichern * Bausparen
10. Edeka Markt Boehme
11. Elektrotechnik Lohf
12. Elektro Rosacker
13. Ev. Kindergarten Clausenplatz
14. Ev. Kindergarten Pastoratsweg
15. Farbenfachgeschäft Möller
16. Freizeitbad
17. Gärtnerei Diercks
18. Gebietsgemeinschaft
Grünes Binnenland
19. Gemeinschaftspraxis
Dr. Pohl/Silberbach
20. Hörgeräte Sager
21. Jugendfreizeitheim
22. Kosmetikstudio Angelique
23. Mühlenhof Apotheke
24. Nord-Ostsee Sparkasse
25. Physiotherapie Schütte
26. Polizei-Zentralstation
27. Ristorante Italia
28. Schlachtereie Carstensen
29. Star Tankstelle
30. Steuerbüro Ketelsen
31. Uhlen-Apotheke
32. VR Bank Flensburg-Schleswig eG
33. Waldkindergarten
34. Wüstenrot Bausparkasse AG

Hinweis: Es besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit, dem Projekt als Schutzburg-Partner beizutreten. Mehr Infos finden Sie auch unter www.schutzburg.net.



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Knäulchen

Funkland 11
24852 Langstedt
☎ 04609 9526145
www.knaulchen.de

Winterschlussverkauf

10% 20% 30%

Wintergarne und mehr reduziert

Freitag 17.02. bis 29.02.2011

solange Vorrat reicht

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Bauunternehmen

K. Straßenburg GmbH

An der Beek 32 · 24988 Oeversee

☎ 04630/274 · E-Mail: info@strassenburg-bau.de

Maurer-
Beton- u.
Putzarbeiten



Schlüssel aller Art

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Die IG Tarp präsentieren in Tarp:

Liebe, Leben, Lovetoys! – Das Flensburger Boulevard Musical

Was für Überraschungen man bei einer Wohnungsauflösung doch erleben kann. Melancholisch und heiter, frech und frivol so zeigen uns Rita Gäbler und Sylvia Wieland, als die Schwestern Anna und Elvira, wie sehr man sich doch in seinen Mitmenschen täuschen kann.

Beim Ausräumen der Wohnung ihrer verstorbenen Tante lernen die Beiden plötzlich ganz andere Seiten ihrer Tante kennen. Es eröffnen sich ihnen neue Sichtweisen auf Liebe, Lust und Laune. Diese Geschichte um das vermeintlich sündige Thema rund um die menschlichen Sinnesfreuden wird untermalt durch frech-frivole Lieder. Bereits seit 2009 begeistern die beiden Sängerinnen zusammen mit ihrem Pianisten Raimund Heusch ihr Publikum. Lassen sie sich einen Abend verführen und genießen die musikalische Zeitreise mit Humor und viel Herz.

Am Fr. 10.02.12 um 19.30 Uhr und Sa.



**11.03.11 um 19.30 Uhr im Haus an der Tree-
ne, Walter-Saxen-Str. 7, 24963 Tarp**

Kartenvorverkauf nur hier:

Itzehoer Versicherung, 24963 Tarp, Dorfstr. 18,
Tel.: 04638-1059

Das Papierlädchen, 24963 Tarp, Stapelholmer Weg
16, Tel.: 04638-2136860

Weitere Information über die IG Tarp und ihre Vor-
haben finden sie unter www.igtarp.de.

Tannenbaum-Wettbewerb der Tarper Kindergärten

Zum zweiten Mal haben die Flensburger Stadtwerke zusammen mit der Interessengemeinschaft Tarp alle Tarper Kindergärten eingeladen, an dem Wettbewerb „Wer schmückt den schönsten Weihnachtsbaum?“ teilzunehmen.

Alle fünf Kindergärten haben diesmal die Einladung angenommen. In den Tagen vor dem zweiten Advent wurde dann überall fleißig gebastelt und geschmückt. Die Ergebnisse konnten während des Tarper Weihnachtsmarkt 2011 in der Treenehalle 3 bestaunt und gewählt werden. Schön waren sie anzusehen, diese ganz unterschiedlich geschmückten und dekorierten Weihnachtsbäume. Dieser Meinung waren auch die Weihnachtsmarktbesucher, die sich die schönen Bäume angeschaut haben und ihren persönlichen Favoriten wählten. Wobei die Wahl angesichts der tollen Bäume richtig schwer fiel.

Knapp, ganz knapp die meisten Stimmen erhielt der Baum vom Kindergarten am Clausenplatz. Die Kinder können sich nun über ein Video-Mikroskop und Bälle freuen. Dicht dahinter lag der Baum des dänischen Kindergartens. Hier freuen sich die Kinder über eine prallgefüllte Werkzeugkiste. Nur

wenige Stimmen weniger bekam der tolle Baum des Kindergartens am Pastoratsweg. Über neue Straßenschilder und eine richtige Ampel zum Draußenspielen freuen sich die Kinder hier. Dann kam der Baum des Waldkindergartens. Sägen, Maßbänder und Nägel ergänzen nun die Werkelkiste. Ein paar Stimmen weniger gab es für den Baum vom ADS-Kindergarten, diese freuten sich über zwei neue Spiele und Autos.

Am 10. Januar 2012 war die feierliche Preisübergabe. Aus jedem Kindergarten war eine Delegation gekommen, dazu Herr Norbert Jensen von den Stadtwerken Flensburg, die den Wettbewerb unterstützt haben. Der allseits bekannte Elch Erik, das Maskottchen der Stadtwerke, war auch dabei. Besonders die Kinder freuten sich über den fröhlichen und niedlichen Elch, den man auch immer wieder bei den Handballspielen der SG Flensburg-Handewitt sehen kann.

Wir wünschen allen Gewinnern viel Freude mit den Sachen und bedanken uns recht herzlich beim Sponsor der Stadtwerken Flensburg und Tannenbaum-sponsor.

IG Tarp



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Rankin, Ian: Die Sünden der Gerechten. (Krimi)
McKean, Erin: Das geheime Leben meiner Kleider.
(Frauen)
Kinkel, Tanja: Das Spiel der Nachtigall. (Histori-
sches)
Gier, Kerstin: Auf der anderen Seite ist das Gras
viel grüner. (Liebe)
Genova, Lisa: Mehr als nur ein halbes Leben.
Cast, P.C.: Erweckt – House of night Bd. 8

Medien:

Fischer, Helene: Für einen Tag (Musik-CD)
Garvey, Rea: Can't stand the silence (Musik-CD)
The BossHoss: Liberty of action (Musik-CD)
Blige, Mary J.: My Life II...The journey
continues(Musik-CD)
Yakari – Folge 2 (Kinder-DVD)
Cars 2 (Kinder-DVD)
Hangover 2 (DVD)

Sachbücher:

Adrian, A.: Ausrüstung selbst gemacht für Pferd,
Stall und Reiter.
Top 100 hit collection – das Beste aus den Charts.
(Noten)
Absolut gefährlich! 1000 Dinge, die echt interessant
sind.

Star Wars – das geheime Wissen der Jedi.
Papierflieger für clevere Piloten. (Kindersachbuch)
Öko-Test-Jahrbuch für 2012.

Kinder- und Jugendbücher:

Steffensmeier, A.: Lieselotte feiert Geburtstag.
(Pappbilderbuch)
Muhr, Ursula: Abschied von Oma.
Kinney, Jeff: Keine Panik – Gregs Tagebuch Bd. 6

Bilderbuchkino

Pettersson und Findus –
Aufruhr im Gemüsebeet

**Am 24. Februar 2012,
ab 15.00 Uhr**

**Für Kinder ab 4 Jahren
In der Bücherei Tarp
Ohne Anmeldung!**



WSV · WSV · WSV

Pumps

ab 9 €

Winterstiefel ab 19 €



Sportschuhe ab 19 €

Hausschuhe ab 9 €

WSV · WSV · WSV · WSV · WSV · WSV · WSV · WSV

Schuh & Sport Petersen

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 · TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Schlüsseldienst

Spende von Peter Holz bringt bisher 5618,20 Euro

Spende von Peter Holz bringt bisher 5618,20 Euro „Die Diagnose war nicht leicht zu verkraften“, erinnert sich Peter Holz noch an die Tage vor acht Monaten, als es hieß, er habe Lungenkrebs. Neben den Belastungen durch Chemobehandlungen, Aufenthalte in Krankenhäusern und Kliniken kam die Ungewissheit, wie es weiter gehen sollte. Es folgten Monate mit Niedergeschlagenheit, „einfach den Kopf auf den Tisch legen“, erinnert sich seine Frau Angelika Holz. Dann, nach langem Grübeln die Erkenntnis, dass er etwas bewegen wollte.

„Ich habe in meinem Berufsleben als Maler häufig in der Kinderstation des Katharinen Hospizes gearbeitet, dort das Leid gesehen, für diese Einrichtung wollte ich etwas machen“, sagte er im September. Nun, nach vielen Telefonaten, Klängen putzen und sammeln eine erste Abrechnung: „Wir freuen uns, dem Hospiz heute 5618,20 Euro übergeben zu können“, sagte Peter Holz mit Freudentränen in den Augen.

Vom Katharinen Hospiz am Park war die Diakonisse Claudia Toporski als Hospizleitung gekommen. Es war schon beeindruckend, was sie den Anwesenden, dies waren die Tarper Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, der Pastor Bernd Neitzel und das Ehepaar Holz von der Hospizarbeit erzählen konnte. Acht Bereiche werden betreut, 40 hauptamtliche Mitarbeiter und 100 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen sind für diese Bereiche im Einsatz. Es werden Schwerstkranken und Sterbende Menschen durch die Palliativstation und den ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst und deren Angehörigen begleitet, es gibt den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst, die zahlreichen Angebote in der Trauer und vieles mehr. Nur sieben Prozent der Kosten sind über die Kassen ab zu rechnen, 93 % müssen durch Spenden aufgebracht werden. Etwa 150 Personen sind stationär aufgenommen worden, 220 wurden durch den ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst begleitet. Es wurden unter anderem 12 Familien mit ihren erkrankten Kindern

beraten und begleitet, in den Trauergruppen konnten 65 Kinder begleitet werden. Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung im gesamten Norden von Schleswig-Holstein wird über das Katharinen Hospiz am Park koordiniert.

„Wir sind wirklich auf die Spenden angewiesen“, sagt Claudia Toporski.

Obwohl Peter Holz die letzten Monate mit der Sammelbüchse, am Telefon und auch bei Krankenhausaufenthalten verbracht hat, geht es ihm „besser als vorher“, sagt er. Auch seine Frau hat die Veränderung erkannt: „Er spricht mehr, er geht mal raus, er spielt auf dem Fußboden mit dem Enkel“, freut sie sich. Diese Aufgabe hat den 57-Jährigen selbst gesundheitlich nach vorne gebracht, so die Erkenntnis. Dabei musste er zuerst Hemmschwellen überwinden. Später hat er sogar beim Landesvater Peter Harry Carstensen im Büro angerufen. In Tarp halfen die Ulenspeeler, indem sie bei einer Vorführung ein Spendenschwein aufstellten, in dem am Ende 270 Euro lagen. Der 1. Fan-Club der SG Flensburg-Handewitt, diese nennen sich „Die Wikinger“, zeigten sich großzügig und hilfsbereit, sie sammelten und gaben 530 Euro. Vom Landtag aus Kiel kamen 200 Euro und vom Flensburger Sanitärunternehmen Hans Sack gar 1000 Euro. Kindergärten, Geschäftsleute, von der Kirchengemeinde und bei einer Kollekte in der Kirche, „es gaben ganz viele etwas“, sagt Angelika Holz, die sich bald mit auf die Spendensammelschiene begeben hatte. Ihr ist ganz besonders das kleine Mädchen in Erinnerung die gefragt hatte: „Wofür sammelt ihr?“ Als Kinderhospiz mit kurzer Erklärung gesagt wurde, ging es ans Sparschwein und drei Euro wechselten von dort in den Namensvetter von Angelika Holz.

„Was wollen sie denn jetzt machen?“ so die Frage von Brunhilde Eberle an Peter Holz. „Ich versuche es weiter, hoffe aber auch, dass wir mit unserer Aktion auch andere Menschen motivieren können, etwas für Menschen in unserer Region zu tun“, sagt er.

v. l.: Vom Katharinen Hospiz am Park Sr. Claudia Toporski, Peter und Angelika Holz, Pastor Bernd Neitzel und Bürgermeisterin Brunhilde Eberle mit dem Scheck über 5618,20 Euro



Insolvenzverfahren TelDaFax – Fristablauf beachten

Die Frist für die Anmeldung von Forderungen gegenüber dem Strom- und Gasverkäufer TelDaFax, der am 14. Mai einen Insolvenzantrag gestellt hatte, läuft am 31.01.2012 ab.

Daher gilt es jetzt für ehemalige TelDaFax-Kunden ihre Forderungen, die gegenüber dem Unternehmen bestehen, noch schnell beim Insolvenzverwalter anzumelden. Nach Ablauf dieser Frist sind Forderungsanmeldungen zwar noch möglich, werden aber kostenpflichtig und die Prüfung der Forderung erfolgt durch das Gericht erst zu einem späteren Zeitpunkt.

Einige Kunden wurden bereits vom Insolvenzverwalter dazu aufgefordert. Haben Verbraucher bisher noch kein solches Schreiben erhalten, sollten sie sich eigenständig an den Insolvenzverwalter wenden.

Die Anmeldung muss in schriftlicher Form erfolgen und sollte zum Ausdruck bringen, dass die Forderung zur Eintragung in die Insolvenztabelle angemeldet wird. Um ein Bestreiten der Forderung durch den Insolvenzverwalter zu verhindern, muss die Höhe der Forderung konkret beziffert sein und möglichst mit Schlussrechnungen etc. belegt werden.

Etwaige Zinsansprüche können ebenfalls in die Forderungsanmeldung mit aufgenommen werden, soweit ein Verzug i.S.v. §§ 286, 288 BGB vorliegt. Zinsen können dabei nur bis zum Tag vor Verfahrenseröffnung beansprucht werden. In der Forderungsanmeldung sollten die Zinsen unter Angabe des Zinssatzes, 5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz, sowie des genauen Zeitraumes, seit Verzugsbeginn bis zum Zeitpunkt der Verfahrenseröffnung, in einem Betrag angegeben werden. Zur konkreten Berechnung kann z.B. einen Zinsrechner aus dem Internet verwendet werden.

Unterstützung bei der Formulierung oder Berechnung der Forderungsanmeldung erhalten Verbraucher in der Rechtsberatung bei der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein.



**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ**

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Meisterbetrieb

Feyerabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwølstruper Weg 20

**PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN**

Matthias Feyerabend

Solarstrom: Eigenverbrauch wird attraktiver

Niedrigere Vergütungssätze seit Januar 2012

Hausbesitzer mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach haben die Wahl: den erzeugten Strom ins Netz einzuspeisen – oder ihn zumindest teilweise selbst zu verbrauchen.

Bislang brachte der Eigenverbrauch nur geringe finanzielle Vorteile, doch sinkende Vergütungssätze einerseits und steigende Strompreise andererseits lassen diese Option immer attraktiver werden. Sowohl wer Strom aus Sonnenenergie ins Netz einspeist, als auch wer ihn selbst nutzt, erhält eine garantierte Vergütung. So sieht es das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) vor. Die Vergütungssätze sinken jedoch nach dem Willen des Gesetzgebers von Jahr zu Jahr, auch da die Preise für Photovoltaikanlagen zuletzt rapide gesunken sind.

Wer 2012 eine typische Anlage mit einer Spitzenleistung von bis zu 30 Kilowatt neu auf dem Hausdach installiert, erhält vom Netzbetreiber nunmehr 24,43 Cent pro Kilowattstunde Strom, die ins Stromnetz fließt. Für den Eigenverbrauch gilt seit dem Jahreswechsel: abhängig vom prozentualen Anteil des Eigenverbrauchs zahlt der Netzbetreiber 8,05 oder 12,43 Cent je selbst verbrauchter Kilowattstunde an den Besitzer der Anlage: Wenn mehr als 30% der Erzeugung selbst verbraucht werden, gibt es die höhere Vergütung.

Steigende Strompreise sprechen für Eigenverbrauch

Die dritte Variable in der Rechnung ist der Ver-

brauchspreis des regulär von einem Energieversorger bezogenen Stroms, sollte der Bedarf im eigenen Haushalt nicht komplett durch die eigene Photovoltaikanlage gedeckt werden. Denn auch bei günstigen Stromanbietern kostet die Kilowattstunde mittlerweile mehr als 20 Cent, so dass der Gewinn durch das Einspeisen des selbst erzeugten Stroms zusehends dahin schmilzt. Falls Vergütungssatz und Strompreis gleich hoch sind, kann die Netzeinspeisung sogar zum Verlustgeschäft werden. Gute Gründe also, mit dem selbst erzeugten Strom den eigenen Haushalt zu versorgen.

Nähere Informationen zum Thema Photovoltaik und zum Erneuerbare-Energien-Gesetz bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale:

Die notwendigen Termine für die persönliche Energieberatung der Verbraucherzentrale vergeben unsere Mitarbeiter gerne unter der Telefonnummer 0431 – 590 99 40 oder 018 – 809 802 400 (0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer).

Die Beratung findet regelmäßig zu allen Energiethemata statt und wird gegen eine Kostenbeteiligung von 5 Euro/30 Minuten durch qualifizierte Fachleute – Architekten, Bauingenieure, Bauphysiker und Versorgungsingenieure – kompetent durchgeführt.

Kinderspielzeug:

Nicht immer frei von Gefahren

Welche Spielsachen sind bedenklich?

Kinder sind unsere Zukunft. Das, so denkt man, wissen auch die Hersteller und nehmen ihre Verantwortung ernst. Aber „schwarze Schafe“ gibt es auch im Spielzeugland. Das zeigen sowohl Untersuchungen der Stiftung Warentest als auch die Meldungen im Verbraucher-Schnellwarnsystem RAPEX. Es listet für das Jahr 2010 mehr als 500 unsichere Spielwaren (Suchwort: Toy) auf.

Wer weiß, worauf er beim Spielzeugkauf achten muss, kann sich die Entscheidung leichter machen. Was ist erlaubt – was nicht?

Erlaubt ist, was nicht verboten ist. Schaden zuzufügen, ist verboten: Aber nachzuweisen, dass eine Allergie durch ein Spielzeug entstand, ist schwer. Und letztlich wollen ja alle, dass so etwas gar nicht erst passiert.

Am besten ließe sich das durch niedrige Grenzwerte verhindern. Doch die gibt es erst für wenige mögliche Schadstoffe – sowohl im deutschen Lebensmittel- und Bedarfsgegenständerecht, als auch in der europäischen Spielzeugrichtlinie samt Spielzeugnorm DIN EN 71.

Genügend Gründe also, Spielzeug selbst mit fast allen Sinnen zu prüfen.

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11
Amtsvorsteher	Herbert Jensen		88 - 0
Leitender Verwaltungsbeamter	Stefan Ploog		88 - 0

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
E-Mail			

Erdgeschoss:

Ordnungsamt	Clarissa De Pascalis	1	88 - 33
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Ordnungsamt/Bürgerbüro	Gyde Jensen	5	88 - 62
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Standesamt	Katja Bastian-Evers	6	88 35
	standesamt@amt-oeversee.de		
Einwohnermeldeamt	Rosita Thonfeld	2	88 - 42
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
	Sabine Lorenzen	3	88 - 24
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	7	88 - 34
Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		

1. Obergeschoss

Schulangelegenheiten	Marion Kubut	11	88 - 32
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Hauptamt	Dörte Diercks	11	88 - 25
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Personal	Doris Kleeberg	18	88 - 13
	hauptamt@amt-oeversee.de		

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
E-Mail			

Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Renate Rein	16	88 - 0
	info@amt-oeversee.de		

Vorzimmer Bürgermeisterin Tarp Doris Benzmann	15 88 - 26
gemeinde.tarp@amt-oeversee.de	

Steueramt	Beate Harsen	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		
	Britt Kaufmann	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		

Finanzen	Sonja Carstensen	19	88 - 44
	Doris Petersen	24	88 - 50
	kaemmeri@amt-oeversee.de		

Finanzbuchhaltung	Katja Gall	20	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		
	Leonien Lieske	20	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		

2. Obergeschoss

Bauamt / Liegenschaften	Carmen Caspersen	23	88 - 41
	bauamt@amt-oeversee.de		

Bauamt	Horst Rudolph	25	88 - 22
	bauamt@amt-oeversee.de		

Technisches Bauamt	Margot Wagner	26	88 - 47
	bauamt@amt-oeversee.de		

Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
--------	--------------	----	---------

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

15 Jahre Ombudsverein

Kostenloser Rat & Hilfe für Patientinnen und Patienten im Gesundheitssystem

Sie sind Patientin oder Patient und sind unzufrieden mit Ihrer Behandlung oder Pflege? Sie haben den Eindruck, nicht verstanden zu werden?

Dann sind wir für Sie da – die Patientenombudsleute aus Schleswig-Holstein.

Wir vertreten Ihre Anliegen als Patienten oder Angehörige und wirken mit bei Meinungsverschiedenheiten vermittelnd zwischen Ihnen und den Akteuren des Gesundheitswesens auf eine Streitschlichtung hin.

Wir unterstützen Sie bei Konflikten mit:

Ärzten

Krankenhäusern

Krankenkassen

dem medizinischen Dienst der

Krankenkassen (MDK)

Rehabilitationseinrichtungen

Apotheken

Unser Vorteil ist, dass wir in unserer Beratung unabhängig sind und somit keinerlei Weisungen oder Einflussnahme Dritter unterliegen. Wir bieten Ihnen neutrale Informationen. Gleichzeitig sind wir zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Zögern Sie nicht, sich mit Ihrem Anliegen an mich zu wenden:

Regina Klingsporn, Pastorin im Ruhestand

Patientenombudsfrau für die Stadt Flensburg sowie die Kreise Schleswig-Flensburg und Nordfriesland

Telefon: 0461 / 25963



Petra Thomsen

Logoentwicklung über Geschäftsdrucksachen, Flyer, Folder, Broschüren, Bücher..., inklusive Beratung. Darüber hinaus ist sie die richtige Ansprechpartnerin, wenn es darum geht, eine Annonce in der **WIR** oder im **Treenespiegel** zu buchen.

Telefonisch unter 04635 - 293568 oder per E-Mail: info@pthmediengestaltung.de erreichbar, besucht sie ihre Anzeigenkunden vor Ort, berät und erledigt die Korrekturphase direkt mit dem Kunden. Diese Dienstleistung ist in der Regel kostenlos!

In ihrem freundlichen, lichtdurchfluteten Büro setzt sie dann ihre Ideen und Entwürfe digital um. Neben dem Zusammenspiel von Farben, Formen und der Welt der Buchstaben ergänzt Petra Thomsen ihr kreatives Repertoire durch ihr Hobby, die Fotografie. In ihrer Freizeit ist die Jagd auf ein gutes und für so manche Drucksache schon verarbeitetes Motiv zur Leidenschaft geworden.

Werben im Treenespiegel - aber wie?

Ansprechpartnerin für Ihre Annonce in Ihrem Amtsblatt!

Viele Geschäftsleute aus der Region kennen Petra Thomsen schon seit Jahren. Sie berät, gestaltet, akquiriert Anzeigen und arbeitet so mit dem Verlag Eckhard Lange GrafikDesign für die **WIR** und den **Treenespiegel** zusammen.

Petra Thomsen, verheiratet, in Sörup lebend, hat als gebürtige Schleswigerin in einem ortsansässigen Druck- und Verlags- haus den Beruf der Mediengestalterin gelernt.

Einige Zeit später war sie über zehn Jahre lang mit zwei weiteren Partnern in einer Werbeagentur in Schleswig selbständig tätig.

Die anschließende einjährige „Auszeit“ nutzte sie als persönliche und berufliche Orientierungs-, Umdenk- und Umgestaltungsphase. Mit der daraus resultierenden Erkenntnis, dass ihr Beruf ihre Berufung und das grafische Gewerbe ihre Heimat ist, gründete sie 2008 mit veränderten Themenschwerpunkten das Unternehmen „Petra Thomsen · Mediengestaltung“.

Als Mediengestalterin versteht sie sich in erster Linie als Handwerkerin und bringt ihr Tätigkeitsfeld so auf den Punkt „Die konzeptionelle Erarbeitung, die Gestaltung und Umsetzung jedweder Drucksache, auf Wunsch bis zur Auslieferung. Von der

Damen und Herren



Salon Birgit Nissen

*Strähnen und Farbe
lassen Ihr Haar leuchten!*

Adelbylund 32a 24943 Flensburg Fon 0461-61883	Sünnerholm 14 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau Fon 04603-777
---	---

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
Anmeldung erbeten



SENIORENWOHPARK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

**Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft,
wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:**

treenespiegel

Der TSV Tarp informiert

...Allgemein

Hallo liebe Treenespiegelleser/-innen, nachstehend werden Berichte und Informationen vom TSV Tarp. Derzeit wird übrigens die Homepage des TSV Tarps auf eine neue Technik umgestellt. Unter anderem wird das Einstellen von Berichten, Terminen und Informationen vereinfacht, so dass wir uns den Interessierten und Mitgliedern noch aktueller präsentieren können. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – Mitglied im TSV Tarp Vorstand (schriftwart@tsvtarp.de, Telefon 04638/1426).

...vom Judo:

Judo kennt keine Verschnaufpausen

Im Judo Bereich geht die Saison rasant vorwärts und gibt den Beteiligten wenig Verschnaufpausen. Wer sich gerne die Sportart anschauen möchte, der verschiedene Termine bei den Spartenleitern erfragen. Das Tarper Trainer Team, um Sabine und Gerd Zboralski, Spartenleiter Judo, judo@tsvtarp.de

...vom Turnen:

NEU im Angebot nun Bauch-Beine-Po

9:00 – 10:00 Uhr **Step-Aerobic** (GymnHalle) mit Monika Berndt
18:30 – 19:30 Uhr **Fitness Cocktail** (GymnHalle) mit Carmen Reschke

Dienstags

18:00 – 19:00 Uhr **Step-Aerobic** (GymnHalle) mit Monika Berndt
19:00 – 20:00 Uhr **Rückengymnastik** (GymnHalle) mit Wiebke Dooze
19:00 – 21:00 Uhr **SoftBodyBuilding** (Halle 3) mit Elke Mai

Mittwochs

18:00 – 19:00 Uhr **Drums alive** Kurs (18.1. – 7.3.) mit Wiebke Dooze

19:30 – 20:30 Uhr **Ganzkörper Workout** mit Anne Jessen

Donnerstags

17:45 – 18:45 Uhr **Rückengymnastik** (GymnHalle) mit Wiebke Dooze

19:00 – 20:00 Uhr **Bauch-Beine-Po** (BBP) Kurs (9.2. – 22.3.) mit Carmen Reschke

NEU im Angebot: Kräftigungsübungen für Bauch, Beine und Po

Anmeldungen für die Kurse sind während der Öffnungszeiten der TSV Geschäftsstelle (dienstags von 19 – 21 Uhr und freitags von 8 – 10 Uhr) unter Tel. 16 44 möglich.

Weitere Kontaktmöglichkeiten unter: turnen@tsvtarp.de (Marion Blasig)

...vom Tischtennis:

Tischtennis-Bezirksmeisterschaft der Schüler

Am Sonntag, den 5. Februar, findet im Schulzentrum Tarp, Halle 2, die diesjährige Tischtennisbezirksmeisterschaft der Schüler statt. Turnierbeginn: 10 Uhr. Am Start sind Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1999 und jünger aus den Vereinen der Kreisgebiete Schleswig-Flensburg und Nordfriesland, sowie der Stadt Flensburg.

Die Besten qualifizieren sich bei diesem Turnier für die Landesmeisterschaft der Schüler am 18. und 19. Februar im Kreis Plön.

...vom Tischtennis:

Bundesweite Tischtennis-Aktion für Mädchen und Jungen

Kids spielen um den mini-Meister-Titel. Die Kleins-

ten sind in Tarp zumindest einen Tag lang die Größten. Am 4. Februar 2012 um 14.00 Uhr wird unter der Regie der TTG Eggebek / Tarp in der Halle 3 im Schulzentrum (Sporthalle der Förderschule) der Ortsentscheid der mini-Meisterschaften 2011/2012 im Tischtennis, der größten Breitensportaktion im deutschen Sport, ausgespielt. Unterstützt wird die bundesweite Aktion von TSP und ARAG.

Mitmachen bei den mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie weder Spielerpass noch Spielberechtigung besitzen. Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen. Den Schläger stellt die TTG Eggebek / Tarp gerne zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich – für alle! Die Besten qualifizieren sich über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar über die Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2012. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Kaltenkirchen. Auf die Sieger des Bundesfinals wartet zudem ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung. Anmeldung bis 31. Januar bei: Jörg Braasch 0461 / 22608 oder Paul Pelzel 04638 / 8293.

...vom Handball:

neuer Trikotsatz für die weibliche Jugend A der HSG Tarp-Wanderup

Manfred Christensen Inhaber von Maro Industrie und Handels GmbH zeigte sich sofort bereit die Jugend mit einer großzügigen Spende zu unterstützen. „In den letzten Jahren ist diese Mannschaft immer etwas zu kurz gekommen, darum bin ich Herrn Christensen umso dankbarer, dass er alleine die kompletten Kosten der Trikots übernommen hat. Die Mannschaft ist von ihrer neuen Ausstattung total begeistert.“, so Henning Stein. Maro Industrie + Handels GmbH ist ein mittelständiges, innovatives Unternehmen mit Sitz in Flensburg. Als Sondermaschinen- und Vorrichtungsbaubauer mit langjähriger Erfahrung sowie vielfältigen Aufgabenstellungen bieten sie eine Vielzahl von kundenorientierten Lösungen. Im Namen der HSG Tarp-Wanderup bedanken für uns sehr herzlich bei Manfred Christensen. Foto von Kirsten Brogmus nächste Seite links oben



Am letzten Turntag vor den Weihnachtsferien zeigten alle Mädchen ihren Eltern bei einer kleinen Weihnachtsturnfeier, was sie das Jahr über beim Gerätturnen bei Anna & Janine gelernt haben

ORTHOPÄDIE

CARSTENSEN

24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09/3 95
NEU

Unsere Leistungen:

- Dünne Maßeinlagen nach Computeranalyse
- Moderne orthopädische Schuhversorgung
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

...und mehr!

www.orthopaedie-carstensen.de

Fachbetrieb für Einblasdämmung
Frank Feddersen
Maurermeister • Gebäudeenergieberater
Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de



Schützenverein Tarp v. 1905 e.V.

Einladung

An alle Tarper Vereine und Verbände und an die Gewerbetreibenden in der Gemeinde Tarp, zum diesjährigen Ausschießen des Helmut-Baack-Pokals im Schützenheim Tarp lade ich Euch hiermit recht herzlich ein. Das Pokalschießen findet an folgenden Tagen statt:

Dienstag, 14.Febr.2012 von 16:00-21:00 Uhr

Mittwoch, 15.Febr.2012 von 16:00-21:00 Uhr

Donnerstag, 16.Febr.2012 von 16:00 - 21:00 Uhr

Freitag, 17.Febr.2012 von 16:00 -20:00 Uhr

Die Pokalverleihung findet am Freitag, den 17. Febr. 2012 nach dem Auswerten statt.

Bedingungen:

Geschossen wird auf eine neue elektronische Anlage. (20 Schuss Wertung und Probe: Schusszahl nach Bedarf). Die Startgebühr beträgt 6,00 Euro pro Mannschaft und ist beim Eintreffen des 1. Schützen zu entrichten. Munition wird vom Schützenverein Tarp gestellt.

Mannschaften: 4 Schützen mit einem Streicherergebnis (Damen, Herren und Jungendliche). Es darf nur für einen Verein/oder Verband gestartet werden, wobei kein aktiver Schütze / Schützin dieser Mannschaft angehören darf.

Für die Jugendmannschaften gibt es eigene Pokale. Die Gewehre und Munition werden vom Schützenverein Tarp gestellt.

Für die Jugend (12-18 Jahre) wird ein zusätzliches Glücksschießen auf den Hubertus-Klöß-Gedächtnis -Pokal angeboten. Hier wird auf eine Glücksscheibe geschossen. Nur Einzelschützen ohne zusätzliche Kosten.

Unbedingt erforderlich, um Verzögerungen zu vermeiden: Wir bitten Euch, die Meldung der Mannschaften möglichst vor Beginn der Schießtage bei mir oder im Schützenheim abzugeben.

Beim Trainingsschießen für das Baack - Pokalschießen wird eine Standgebühr von 1,50 Euro erhoben.

Anmeldungen bei:

Wolfgang Sommer Kiebitzweg 3 24963 Tarp Tel.: 04638 899474 oder per Mail an Woso2000@versanet.de, im Schützenheim Dienstags und Donnerstags von 19:00 – 21:00 Uhr Tel. 04638 1511

Wichtiger Hinweis: Trainingsmöglichkeiten Dienstags von 19:00 - 21:00 Uhr,

Donnerstags von 19:00 - 21:00 Uhr

Wir hoffen, dass dieses „Gemeindeschießen“ auch in diesem Jahr bei Euch einen großen Anklang findet und wünschen allen Teilnehmern eine ruhige Hand, viel Glück und ein „Gut Schuss“!



Dank an die betreuenden Ärzte - v.l. Peter Doose, Dr. Westfahl, Dr. Pohl, Wiebke Doose, Dr. Haupt, Dr. Köhler (es fehlen Dr. Gründemann, Dr. Silberbach, Dr. Manzel)

Herzsportler spenden für herzkrankte Kinder

Auf ihrer jährlichen Weihnachtsfeier im Großsolter Kirchkrug ging es der Herzsportgruppe im TSV Tarp auch in diesem Jahr nicht nur ums Essen und Feiern. Die von Wiebke und Peter Doose organisierte und von Dieter Wolter gekonnte durchgeführte Versteigerung war einem guten Zweck gewidmet. „Der „erwirtschaftete“ Betrag in Höhe von 720 Euro geht ohne Abzüge an die Deutsche Herzstiftung, hier gezielt für die „Kinderherzstiftung“, sagt Peter Doose den etwa 120 Herzsportlern.

Die Herzsportgruppe, bestehend aus der Montagsgruppe und der Dienstagsgruppe, trifft sich nicht nur zu den Sportstunden, sondern pflegt außerdem ein jährliches Freizeitprogramm. „Es ist wichtig, dass auch die Partner und Partnerinnen in die Aktivitäten der Gruppe mit einbezogen werden“, sagt Sportlehrer Peter Doose. Herzlich begrüßt er auch die betreuenden Ärzte, die schon seit vielen Jahren ihr Honorar dem Förderkreis für Rehasport im TSV Tarp spenden.

Für die Weihnachtsfeier hatte die Familie Doose um Sachspenden gebeten, die dann auch reichlich und gerne für die Versteigerung zur Verfügung gestellt wurden. Dieter Wolter brachte alle gespendeten Sachen an den Mann/Frau und machte auch nicht vor der Tischdekoration halt, die von der Gärtnerei Dierks gespendet wurde. So war die Weihnachtsfeier mit dem traditionellen „Grünkohllessen“ wieder ein voller Erfolg, insbesondere auch für die herzkranken Kinder.

TSV Tarp Tennissparte

Einladung

Liebe Mitglieder,

wir laden Euch herzlich ein zur Sparten-Vollversammlung am Mittwoch, 22. Februar 2012 um 19.30 Uhr im Tennisheim.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden und Wahl eines Wahlausschusses
 - a) des Spartenleiters
 - b) des Sportwartes
 - c) des Jugendwartes
3. Berichte
 - a) des Technischen Leiters
 - b) des Sportwartes
 - c) des Jugendwartes
4. Wahlen
 - a) Jugendwart
 - b) Technischer Leiter
 - c) Sportwart (für 1 Jahr)
5. Anträge: Anträge müssen bis zum 15.02.2012 schriftlich beim Spartenleiter vorliegen.
6. Termine a) Arbeitseinsätze Steine/Bretter/Laub 17.03.12 ab 09.00 Uhr
 Scraper 23.03.12 - Abziehen 24.03.12 ab 9:00 Uhr - Einstreuen ab 26.03.12.
 Arbeitseinsätze 14.04.12 +21.04.12.ab09.00Uhr
 b) Saisonöffnung 28.04.12 ab 14.00 Uhr
 e) Saisonabschluss-Kuddelmuddel 22.09.12 ab 14.00 Uhr
 f) Grünkohl und Verspielen 23.11.12 ab 19.00 im Tennisheim
7. Verschiedenes

Wir wünschen Euch ein gutes, gesundes, erfolgreiches Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Vollversammlung (die Getränke sind frei).

Bitte tragt Euch die Termine in Eure Kalender ein

Mit freundlichen Grüßen Lorenz Hesse



Lackiererei

M. Weissmann & A.H. Jensen GbR

Ostertoft 9 · 24988 Oeversee
 Tel. 0 46 30 / 93 75 70 · Fax 0 46 30 / 93 75 80
 Mobil 0170 - 2 02 07 56

Treenespiegel für die Jugend

ALAAAF und HELAU Große Faschingsparty

mit Spiel, Spaß, Tanz und Trubel.

Es wäre natürlich ganz toll, wenn Ihr Euch alle verkleiden würdet! Für alle Kinder bis 12 Jahren am Donnerstag, 16. Februar 2012 von 15.00 bis 16.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg

Nähere Infos: Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp 04638-441

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere
Informationen unter 04638-441 und
www.kirchengemeinde-tarp.de

Die Kirchenstrolche

**Ev. Kinder-GRUPPE - Wir machen viel,
macht einfach mit! Infos 04638/2136839**

WANN: Immer donnerstags von 15.00–16.30 Uhr
WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegen-
über der Grundschule

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter
**Zu dem abwechslungsreichen Programm ge-
hört:** Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen,
biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, ba-
steln, backen, singen, Spiele spielen und vieles
mehr...



Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Jugendgruppe Immer donnerstags

Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeinde-
haus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstag-
abend nichts vor? Dann bist du bei uns genau
richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein
Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was
macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“
Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust ha-
ben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Kar-
ten, quatschen, chillen, kochen und ...und...
und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist kei-
ne Verpflichtung - davon hast du sonst schon
genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also:
Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf
dich! Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe



Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest Du, dass die Kirche
ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort
nämlich einiges zu erkunden...

Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Komm
doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche
findet am Donnerstag, dem 23. Februar ab 15.00
-16.30 statt. Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienstteam

Kinderchor

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organis-
tin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöh-
nungskirche und zwar immer montags von 14.45
bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre
herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen,
wenn möglichst viele Kinder dazu kommen und
Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

PROGRAMM FEBRUAR

02.02.	16:00 Uhr „Bunter Donnerstag“
07.02.	16:30 Uhr Stadt-Land-Fluss
09.02.	16:30 Uhr „Bunter Donnerstag“
14.02.	16:30 Uhr „Schwarzlicht-Tischtennis“
16.02.	18:00 Uhr „Bunter Donnerstag“
21.02.	16:30 Uhr SKIP-BO Turnier
23.02.	16:30 Uhr „Bunter Donnerstag“
24.02.	17:00 Uhr Kinderkino „Lepel“
28.02.	16:30 Uhr Billardturnier



Diese Rubrik stellt in der nächsten
Zeit die Klassensprecher der Alexan-
der-Behm-Schule vor.

Name: Malte Andresen

Klasse: H9

Schule: Alexander-Behm-Schule

Alter: 15 Jahre

Wohnort: Jerrishoe

**Weshalb bist du Klassensprecher gewor-
den? Oder hat man dich vorgeschlagen?**

Ich wurde vorgeschlagen und ich möchte, dass die



*Klasse ruhig ist, wenn keine Lehrkraft vorhanden
ist.*

Was sind deine Aufgaben?

Für Ruhe zu sorgen und bei Konflikten zu helfen.

**Hast du das Gefühl, dass du durch dieses
Amt einiges bewegen kannst?**

*Vielleicht, aber wenn ich versuche, mich durchzu-
setzen, klappt es nicht immer.*

**Akzeptieren dich alle Schüler und Lehrer
in dieser Rolle?**

Nein, nicht alle Kameraden.

Kennst du eigentlich dein Mitspracherecht?

Nein, kenne ich nicht.

**Welche Schwierigkeiten bringt dein Amt
mit sich?**

Das mich nicht alle Schüler akzeptieren.

**Gibt es Situationen, in denen du nicht
weißt, was zu tun ist?**

Selten.

Bist du auf dieses Amt vorbereitet worden?

Nein.

**Was ist das Schönste oder Beste an deiner
Klasse?**

*Wir sind sehr wenige Schüler in der Klasse, und das
finde ich gut.*

**Und was ist schlecht und müsste verbessert
werden?**

*Es rentieren sich manchmal die Ausflüge nicht, weil
wir so wenige in der Klasse sind.*

Wie gefällt dir deine Schule?

Gut, es ist freundlich und hell in den Klassen.

**Wenn du ein Tag Klassenlehrer wärest, was
würdest du anders machen?**

Nichts.

**Und welche Veränderungen würdest du als
Rektor vornehmen?**

*Wenn ich Geld hätte, würde ich alle Klassen mit
„Smartboards“ ausstatten und eine Pausen-Cafe-
teria bauen.*

Habt ihr Kontakt zu Parallelklassen?

Ja zu den Flex-Klassen.

**Wie läuft die Zusammenarbeit mit dem
Schulsprecher und der Schulleitung?**

Damit habe ich wenig zu tun.

Treenespiegel für die Jugend

Kommunales KinderKino „Lepel“

Der siebenjährige Lepel lebt bei seiner raffgierigen und ausbeuterischen Großmutter Koppenol. Eines Tages wird er versehentlich in einem Kaufhaus eingeschlossen. Dort trifft er auf die elfjährige Ausreißerin Pleun, die hier ein verborgenes Leben hinter Bergen von Pullovern führt. Die beiden Kinder freunden sich an und erleben aufregende Abenteuer. Verkäufer Max schützt die Kinder vor den Nachstellungen der Großmutter und Lepels Lehrer Bijts. Doch Lepel vermisst seine Eltern, die angeblich mit einem Heißluftballon um die Welt reisen. Als sie erfahren, dass Lepels Eltern schon vor langer Zeit bei einem Unfall ums Leben gekommen sind und Koppenol gar nicht seine Großmutter ist, beschließt Max, gemeinsam mit den Kindern eine neue Mutter für Lepel zu finden.

24. Februar um 17:00 Uhr Ende ca. 19:00 Uhr. 1 Euro für Getränke u. Popcorn.

Poetry Slam Tarp Das „All-you-can-read- Buffet“

Am 25.02.2012 feiert der Poetry Slam in Tarp unter den Titel „All-you-can-read-Buffer“ Premiere. Um 19.00 Uhr geht's im Jugendfreizeitheim „Fritz“ (Friedrich-Hebbel-Str. 11, Tarp) los, Eintritt 3 €. Zum ersten Mal servieren wir Poesiededöns vom Feinsten. Hamburger Lyrik, gemischt mit einer Prise Kieler Humor. Mit dabei sind Poeten aus ganz Norddeutschland. Doch was genau ist ein Poetry Slam? Ein Poetry Slam ist ein Live-Dichterwettbewerb. Was zuerst ein bisschen wie eine literarische Pflichtveranstaltung aus dem Deutschunterricht klingt, entpuppt sich als Event wo junge Menschen auf der Bühne stehen und selbstgeschriebene Texte vortragen. Am Ende entscheidet das Publikum nach Stimmung und Bauchgefühl welcher Beitrag ihm am besten gefallen hat. Also wie ihr seht, wird das ohne Publikum nichts. Kommt ins Fritz und hört euch ein paar witzige, frische, neue Texte an. Ihr textet selbst und wollt euch dem Publikum stellen? Dann freuen wir uns



auf euch. Anmeldungen an info@kulturkreis-tarp.de oder unter 04638-80091.

Featured Poet beim ersten Tarper Slam: Die Wand-schrankpoeten. Seit fast einem Jahr schreiben und slammen Katharina Brutscher und Mila Müller schon zusammen. Haben schon zusammen den Osten und die Elbe gesehen. Haben sich gegenseitig die Seelen nieder geschrieben und etablierten sich in der Zwischenzeit als bestes Kieler Team.

Veranstaltet wird der Abend in Kooperation vom Jugendfreizeitheim Fritz und dem Kulturkreis Tarp. Durch den Abend führt uns Mila Müller.

Aus den Kindergärten

Große Aufregung bei den Waldkindern

Als wir vor einiger Zeit morgens im Wald unterwegs waren, da gerieten die Waldkindergartenkinder in helle Aufregung. Auf dem Weg zu einem unserer Frühstücksplätze kamen wir an einen neu gebauten Indianertippi vorbei. Dieses Tippi unterschied sich sehr von denen, die wir morgens mit den „Kleinen“ bauen. Es war mit Seilen, Schnüren und Draht zum Halten gebracht worden. Doch das war nicht alles, die jungen Bäume, die für dieses Bauwerk genutzt wurden, waren kein Bruch- oder Todholz, sondern diese Bäume sind abgesägt, entwurzelt oder abgebrochen worden. Das rief bei unseren Kindern echte Empörung hervor. Kommentare wie „Auch diese Bäume wollten noch groß werden wie unsere Kletterbäume“, „Oh Mann, wer macht denn so was“ oder „Nun sind die Tiere und Kieselbart



aber traurig“ waren noch die freundlichsten Äußerungen. Ärgerlich, traurig oder richtig sauer zogen die Kindern zu unserem Frühstückstisch weiter. Den ganzen Vormittag waren die jungen Bäume und dieses unverständliche Verhalten anderer Menschen Thema bei den Kindern.

Und leider war dies nicht unsere erste Begegnung mit großem Fehlverhalten im Wald. Auf dem Weg zum Hügelberg haben irgendwelche Walddnutzer einen Hochsitz gebaut. Auch für diesen wurden Bäume abgesägt oder abgebrochen und dann wurde dieses Bauwerk „fachgerecht“ mit langen Nägeln oder Schrauben direkt in den dort wachsenden Buchen verankert.

Uns ist es jetzt ein dringendes Bedürfnis, die Menschen zu bitten, den Wald doch so zu nutzen, dass er nicht zerstört, sondern erhalten bleibt, sowohl für die Tiere als auch als Erlebnisort für die Tarper Bewohner.

Die Kleinen und die Großen des Tarper Waldkindergartens

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Schnupperkurs

Am Donnerstag, den 12. Januar 2012 hat die Schnuppergruppe wieder begonnen. Hier lernen zweijährige Kinder schon den Kindergarten und den Ablauf kennen. Nach den Sommerferien besuchen diese Kinder dann die Regelgruppen und haben es im Übergang dorthin, etwas leichter. Der Kurs findet jeden Donnerstag von 14- 16 Uhr statt, 10 Kinder besuchen den Kindergarten und sie werden von 2 Erzieherinnen betreut. Die Eltern begleiten zuerst ihre Kinder und haben dann die Möglichkeit sich immer mehr zurück zu ziehen, um z.B. im Flur einen Kaffee zu trinken. In der Kurszeit singen, basteln, spielen, bauen, malen usw. wir mit den Kindern. Um 15 Uhr machen wir eine kurze gemeinsame Kaffeepause, dabei wird viel erzählt. Anschließend spielen die Kinder auf unserem Außengelände. Mit einem gemeinsamen Abschiedslied geht der Nachmittag zu Ende.

www.polsternundnaehen.de

**Polstern und Nähen
& Wohnen**

Mo.-Fr. 9-13,
15-18.30 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 9-13 Uhr
Weitere Termine
nach Absprache

**Plissees · Gardinen
ausgesuchte Geschenkartikel
60 Sorten Tee u.v.m.**

Eggebek · Dammböcke 22 · Telefon (0 46 09) 95 39 26

Elektrotechnik Lohf

**Ihr Spezialist für
Elektro-, Fernseh- und
Kommunikationstechnik**

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90



Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Geistliches Wort

Monatsspruch: „*Alles ist erlaubt - aber nicht alles nützt. Alles ist erlaubt - aber nicht alles baut auf. Denkt dabei nicht an euch selbst, sondern an die anderen.*“

(1.Kor. 10,23-24)

Mit diesem wichtigen Satz antwortet der Apostel Paulus auf Fragen, die ihm einige Christen aus der Gemeinde in Korinth gestellt hatten. Es war ja für die ersten Christinnen und Christen - etwa 20 Jahre nach dem Kreuzestod und der Auferstehung Jesu - nicht so einfach, sich mit dem neuen Glauben in ihrer alten Welt zurechtzufinden. Viele Fragen kamen auf und bewegten ihre Herzen, so zum Beispiel: „Früher waren wir Juden, dann sind wir durch die Taufe zu Christen geworden - müssen wir nun die jüdischen Vorschriften noch beachten? Haben wir wirklich alle Freiheiten? Dürfen wir alles, was wir können?“ Das alles sind sehr ernste

Fragen, auch heute noch. Müssen wir fasten in der Fastenzeit, die bald beginnt? Müssen wir sonntags zum Gottesdienst gehen, wie es im dritten Gebot steht? Müssen wir täglich beten? Wer so ernsthaft fragt, will sich seines Glaubens und seines Gottes gewiss werden. Und Gewissheit gibt Halt und Richtung. Darum antwortet der Apostel auch ernsthaft und klar. Über allem, schreibt er, steht in unserem Glauben die Freiheit! Gott hat uns befreit von allen Vorschriften, Gesetzen, Verordnungen und was es sonst noch gibt und das Leben einschränkt. Ihr seid frei, schreibt und ruft er voller Inbrunst. Alles ist Christen erlaubt! Aber dann sagt Paulus noch etwas: Nicht jede Freiheit, nicht jede Erlaubnis ist auch gut. Nicht jede Freiheit hilft. Manche Freiheit, manche Freizügigkeit legt Menschen neu in Ketten. Und vor allem: Es gibt Menschen, die sind einer vollkommenen Freiheit von allem und jedem gar nicht gewachsen. Es überfordert sie. Darum denkt bitte nach, bevor ihr die Freiheit benutzt. Überlegt

bitte, welche Freiheit wirklich hilft. Und überlegt nicht nur für euch selbst, sondern auch für andere. Das ist der Augenblick für evangelische Regeln. Alles ist erlaubt; aber nicht alles dient zum Guten. Darum ist es auch für einen Christenmenschen hilfreich, sich einige Regeln zu machen, die dem Leben Halt und Richtung geben: z.B. immer mal wieder einen Gottesdienst besuchen (auch um die Gemeinschaft zu spüren), in der Fastenzeit tatsächlich mal auf etwas zu verzichten (oder wenigstens ganz bewusst mit dem Essen umzugehen), zu beten, nicht nur für die Menschen, die einem nahe stehen, sondern auch für andere, die einen Beistand gebrauchen können. So gilt es: die christliche Freiheit zu nutzen, sie aber auch zu begrenzen, indem man das Wohl seiner Mitmenschen nicht aus den Augen verliert und auch die Überlegung nicht, was wohl Jesus zu meinem Tun und Lassen sagen würde.

Einen gesegneten Monat Februar wünscht Ihnen

Ihr Pastor Karsten Fritsche

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörll	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 05. Febr.	siehe Kleinjörll	10.00 P. Fritsche	10.00 Pn. Joos	10.00 Pn. Koring	10.00 P. Teichmann	10.00 P. Neitzel	10.00 P. Ahrens
So. 12. Febr.	10.00 Pn. Schildt Y	siehe Eggebek	—	—	—	18.00 P.v.Fleischbein	10.00 P.v.Fleischbein
So. 19. Febr.	siehe Kleinjörll	10.00 P. Fritsche	15.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	10.00 P. Teichmann	10.00 P. Neitzel	10.00 P. Nedergaard Dän. Gottesdienst
So. 26. Febr.	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	19.00 Pn. Joos Musikal. Andacht	siehe Oeversee	—	10.00 P. Neitzel Posaunengottesdienst	10.00 P.v.Fleischbein 11.15 WIKI-Gottesd.
Fr. 02. März	Kath. St.Martin-Kirche Tarp 17.00 Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst						18.30 Weltgebetstag
So. 04. März	siehe Kleinjörll	10.00 P. Fritsche	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring	18.00 2. Weltgebetstag	10.00 P. Neitzel	10.00 P.v.Fleischbein Y

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Dweracker 4b
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9



Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



sven höch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Rolf Petersen Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de



Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAUn-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste

05. Februar 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Joos
 10 Uhr Gottesdienst in Jarplund
 Pastorin Koring
 19. Februar 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
 der Konfirmanden Pastorin Joos
 26. Februar 19 Uhr Musikalische Abendandacht
 Pastorin Joos

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Im Februar jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im Februar jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 16. Februar um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee
 01. Februar Plattdeutscher Nachmittag
 15. Februar Verspielen

Biike-Brennen 21. Februar um 18 Uhr

In diesem Jahr kann wieder dank des freundlichen Angebotes von Reiner Lachs das Biike-Brennen stattfinden. Ort: Tondernweg/Ecke Wanderuper Weg. Sie können Ihr Holz ab sofort zu dem dort bereits liegenden Haufen bringen. Erneut ist dringend der Hinweis geboten, dass kein Bauholz, keine mit Nägeln oder Schrauben bestückten Bretter oder Balken angeliefert werden dürfen, denn diese können bei später grasenden Kühen zu schweren Verletzungen führen oder zu Beschädigungen von Landmaschinen. Bitte halten Sie sich an diese Vorgaben, dann haben alle hoffentlich viel Spaß bei der Biike. Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup statt.

Chorprojekt 1. Februar 2012

Wir möchten an die großen Erfolge vom letzten Jahr anknüpfen und auch in diesem Jahr in unserer Kirchengemeinde einen Projektchor zusammen rufen. Ronald Balg und Kabir Bäter, zwei erfahrene Stimmbildner, werden mit Menschen, die Lust zum Singen haben, an sechs Probenabenden einen Chor auf die Beine stellen. Nur der Spaß am Singen ist Voraussetzung, nicht die Frage, ob man schon Chorerfahrung hat oder nicht, Noten lesen kann oder nicht. Es ist schön, dass das Chorprojekt wieder stattfinden kann und hoffentlich alle, die letztes Mal begeistert mitgesungen haben, wiederkommen und viele neue Teilnehmer den Chor bereichern. Beginn am 1. Februar um 20 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche in Jarplund. Weitere Proben: 15. Februar, 29. Februar, 14. März, 28. März und 18. April.

Als Abschluss wird es zwei Auftritte in den Musikalischen Abendandachten geben am 28. April um 19 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche Jarplund und am 29. April um 19 Uhr in der St. Georg Kirche in Oeversee. Die Teilnahme am Projektchor kostet einmalig 20,- Euro.

Nähere Informationen und Anmeldung im Kirchenbüro unter Tel. 04630-93237.

Pilgern mit den Jahreszeiten

5. Februar 2012

Pastor Ulf Sander und Hilde Credo laden in den verschiedenen Jahreszeiten ein zum Pilgern durch die Fröruper Berge, erstmals am 5. Februar um 11.45 Uhr an der St. Georg Kirche in Oeversee. Nach einem Pilgersegnen in der Kirche folgt die Pilgerzeit mit geistlichen Impulsen, Austausch, Schweigezeiten und Pausen unterwegs. Gegen 16.30 Uhr erfolgt die Rückkehr in die St. Georg Kirche. Die Strecke ist 14 Kilometer lang und bei normaler Kondition gut zu schaffen. Mitzubringen sind: eine Sitzunterlage, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie Verpflegung.

Informationen und Anmeldung im Kirchenbüro.

Kinderfreizeit nach Norgaardholz

3.-7. April

Spielen, Toben, gute Gemeinschaft und viel Spaß – das verspricht die Kinderfreizeit, die vom 3. bis 7. April wieder für Grundschulkinder stattfindet. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bitte meldet euch bis zum 24. Februar im Gemeindebüro Oeversee schriftlich an. Die dazu nötigen Flyer liegen im Kirchenbüro und Gemeindehaus aus und werden in den einzelnen Gruppen verteilt.

Nähre Info: 04630 – 93237.

Gemeindefrühstück - Gefängnis-seelsorge in Flensburg

13. Februar 2012

Pastor Michael Carstens berichtet beim Gemeindefrühstück um 9.30 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer

Rechtzeitig zum Weihnachtsfest präsentierte sich das Pastorat am Stapelholmer Weg im neuen Gewand. Damit wurde das wohl älteste Haus im Ort, auf jeden Fall aber das schönste historische Gebäude mit einem neuen Reetdach saniert. Das Pastoratsgebäude wurde in dieser Form im Jahre 1759 erbaut und im Laufe der Jahrhunderte mehrfach erweitert und umgebaut. Es diente den Pastoren nicht nur als Wohnstätte, sondern wurde auch landwirtschaftlich genutzt. Im Jahre 1857 wurde östlich vom Wohnhaus ein Stallgebäude, ebenfalls mit Reetdach, errichtet. Die Pastoren der damaligen Zeit mussten ihren Lebensunterhalt zu größten Teil mit der Landwirtschaft erwirtschaften.

Pastorat in Oeversee im neuen Gewand



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Inh. Brigitte Petersen

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2

Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

Kirche in Jarplund von seinem ungewöhnlichen Arbeitsplatz. Seien Sie dabei!

In der Untersuchungshaftanstalt in Flensburg werden Menschen untergebracht, die wegen einer Straftat angeklagt sind und wo das Gericht die Möglichkeit sieht, dass diese Menschen entweder die Wahrheitsfindung verdunkeln oder sich durch Flucht der Strafe entziehen wollen.

Das bedeutet, dass dort Menschen sind, die nicht wissen, ob sie für länger im Gefängnis leben oder freikommen werden. Hinzu kommt, dass diese Menschen sich auch damit auseinandersetzen, wie es dazu kommen konnte, dass sie nun im Gefängnis sitzen. Oder sie grübeln darüber, was ihre Familienangehörigen nun von ihnen denken, was ihre Freunde; und wer noch zu ihnen hält.

Mit dieser Vielzahl von Gedanken, Fragen und Sorgen sitzen Untersuchungshäftlinge allein in ihren Zellen, oft den ganzen Tag.

Die Gefängnisgeesorge hat den Auftrag, den Gefangenen eine Möglichkeit zu geben, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen, ohne das irgendwer anderes davon hört. Das ist ein wertvoller Freiraum. Wichtig, darüber mehr zu hören!

Didgeridoo-Konzert mit ANCIENT VOICES 19. Februar 2012

Klänge aus der Traumzeit... Geschichten und Meditatives mit dem Didgeridoo sind zu hören am 19.2. 2012 um 17.00 in der Dietrich Bonhoeffer Kirche Jarplund.

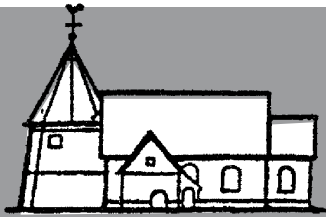
„Stimmen aus uralter Zeit“ lässt das Duo Ancient Voices aus der Kultur der Aborigines aus Australien erklingen. Knut Lütjohann aus Wanderup, bekannt als Didgeridoo-Bauer und Lehrer, zeigt mit seiner Frau Ulrike die breite Palette seines künstlerischen Wirkens. Beide lieben es, sich fremden Kulturen zu nähern, indem sie deren musikalische Eigenheiten erkunden. Gehen Sie mit ihnen auf eine „Klangreise“ und entdecken Sie die Schönheit und tiefe Wirkung naturbelassener Klänge. Es wird kein bestimmter Betrag als Eintritt erhoben, jedoch eine angemessene Spende am Ausgang erwartet.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347, Fax 854
e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)
Sprechzeit Pastor Teichmann: Mo. 17.30-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung und Tel. 04603-962949
Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank



Gottesdienste

5. Februar 2012 (Septuagesimae)

10.00 Uhr - Gottesdienst mit Pastor Teichmann

19. Februar 2012 (Estomihi)

10.00 Uhr - Gottesdienst mit Pastor Teichmann

11.00 Uhr - Kindergottesdienst mit dem KiGo-Team

4. März 2012 (Reminiszere)

10.00 Uhr - Zweiter Weltgebetstag in Sieverstedt

Termine

Dienstag, 7. Februar 2012

Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich um 14.30 Uhr in der ATS zum diesjährigen Verspielen. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 - 445) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Dienstag, 14. Februar 2012

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Wöchentliche Termine

Montags 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter.

Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Konfirmandenunterricht mit Pastor Teichmann

Berichte und Mitteilungen

Vorbereitungen für den Weltgebetstag 2012 laufen an

Auch im Jahr 2012 möchten wir im März den Weltgebetstag in Sieverstedt feiern. Die Gottesdienstordnung wurde von Frauen aus Malaysia unter das Thema „Stehet auf für Gerechtigkeit“ gestellt. Wer Lust hat, das ökumenische Gottesdienstteam aus Frauen der Gemeinden Sieverstedt und Tarp zu bilden, der melde sich bitte umgehend bei Gundula Stöven-Trede (Sieverstedt) 04603/778 bzw. Ursula Gesk (Tarp) 04638/7248.

Herzliche Einladung zu den nächsten tollen Kindergottesdiensten

Tragt euch gerne schon die nächsten Kindergottesdiensttermine in die Kalender eurer Eltern ein, liebe Kinder. Wenn Ihr Lust habt, wieder mitzumachen, dann sehen wir uns mit dem Kindergottesdienst-Team am 19. Februar und am 18. März jeweils um 11.00 Uhr in der ATS oder der Kirche.

„Bis bald“ sagt Euer KiGo-Team

Wo Pastor drauf steht, ist auch Pastor drin

Unser Gemeindebüro und Pastor Teichmann werden sich in Zukunft nicht mehr eine Telefonnummer und einen AB teilen. Es hat sich als praktischer herausgestellt, dass man genau weiß: Ich rufe im Büro der Gemeinde an, weil ich Dinge mit dem Büro zu klären habe. Die Nummer des Gemeindebüros bleibt die altbekannte: 04603-347.

Bis die neuen Telefonbücher gedruckt werden, bitten wir herzlichst darum, sich die neue Nummer von Pastor Teichmann einzutragen ins aktuelle Telefonbuch: 04603-962949



**Galerie Hansen
Süderschmedeby**

**Raumvermietung
für Feste aller Art mit bis zu
100 Personen**

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com

**100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN**

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067

e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de

www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de

Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr

und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag	05. Febr.	10.00 Uhr	Taufgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Sonntag	12. Febr.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Pastor v. Fleischbein
Sonntag	19. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Donnerstag	23. Febr.	15.00-16.30 Uhr	Kinderkirche mit Kindergottesdienst-Team
Sonntag	26. Febr.	10.00 Uhr	Posaunen-Gottesdienst mit Posaunenchor Tarp; im Anschluss „Kirchenkaffee“
Montag	27. Febr.	18.00 Uhr	Passionsandacht mit Pastor Bernd Neitzel
Freitag	02. März	17.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag; in katholischer Kirche Tarp
Sonntag	04. März	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit Hauptkonfirmandengruppen

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 26. Februar Gottesdienst mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, 26. Februar laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Immer am ersten Montag im Monat: Treffen des Bibelkreises

Der Bibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Kunstaussstellung im Februar in der Versöhnungskirche Tarp

Noch bis Ende Februar können in der Versöhnungskirche Tarp Kunstwerke von Frau Gila Wichmann betrachtet werden.

Kommen Sie bitte und erleben Sie unsere Kirche auf eine ganz neue Weise. Alles ist sorgsam vorbereitet und allen Beteiligten sei hiermit noch einmal herzlichen Dank gesagt. Sowohl nach den Gottesdiensten sowie natürlich auch nach telefonischer Vereinbarung (04638-441) - wird die Kirche für Besucherinnen und Besucher der Kunstaussstellung geöffnet sein.

Montag, 27. Februar

findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis statt. Alle sind herzlich willkommen!

Wir beginnen um 18.00 Uhr mit einer Andacht in

der Versöhnungskirche und im Anschluss treffen wir uns um ca. 18.30 Uhr im „Haus der Diakonie, Holm 5. Wir sprechen über die diesjährige Fasten- und Passionszeit, die von Aschermittwoch, 22. Februar bis Samstag vor dem Osterfest, 07. April andauert. Das Motto in diesem Jahr lautet: „GUT GENUG!“

Mehr als zwei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion der evangelischen Kirche. Seit vielen Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Samstag vor Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten.

„7WochenOhne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur zu entdecken, worauf es ankommt.



Liebe Gemeinde!

Am Freitag, 02. März, um 17.00 Uhr findet die große ökumenische Basisbewegung „der Weltgebetstag 2012“ in der Katholischen Kirche Tarp statt.

In diesem lautet das Motto: „Steht auf für Gerech-

tigkeit“ und das Gastgeberland 2012 ist Malaysia

Gemeinsamkeiten:

> Feier ökumenischer Gottesdienste in über 170 Ländern weltweit

> Die Liturgie wird jedes Jahr von Frauen eines anderen Landes verfasst – 2012 aus Malaysia

> Frauen bereiten den Gottesdienst vor und laden die eigenen Gemeinden dazu ein

Ziele:

> Wir wollen Wege zueinander finden über Konfessionen und nationale Grenzen hinweg

> Lebenssituationen von Frauen in anderen Ländern kennen und verstehen lernen

> Miteinander beten – füreinander eintreten

Ich würde mich sehr freuen, wenn auch Sie bei der Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Weltgebetstages dabei sind.

Vorbereitungstreffen finden im Februar immer donnerstags, um 14.00 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, in Tarp statt. Das erste Treffen ist am Donnerstag, 02. Februar.

Alle sind herzlich willkommen!

Nähere Informationen erfahren Sie bei Frau Ursula Gesk: Telefon: 04638-7248.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Nähere Informationen unter www.kirchenmusik-tarp.de und unter 04638-441

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Folgende Termine stehen für Februar an:

Mi. 01.02.2012 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 08.02.2012 19:30 Uhr

Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Mi. 15.02.2012 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 22.02.2012 19:30 Uhr

Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp



**Sonntag, 26. Februar
um 10.00 Uhr
in der ev. Versöhnungskirche Tarp
Posaunen-Gottesdienst
im Anschluss „Kirchenkaffee“**

MODE
für
Jungen
und
Mädchen

Konfirmation 2012

– Herrenanzüge von S.Oliver-Selection –



mode max HANSEN
ALTE DORFSTRASSE 14 · TOLK

Mi. 29.02.2012 19:30 Uhr
Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 07.03.2012 19:30 Uhr

Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Macht Ihnen das Singen auch so viel Freude? Um unsere Auftritte schöner zu gestalten, können wir für unser musikalisches Team noch etwas Verstärkung gebrauchen. Besuchen Sie uns im Internet und / oder kommen Sie einfach zu einer unserer Chorproben vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

N. Hoffmann

Posaunenchor Tarp

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem

melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp.

Kommt bitte einfach mal vorbei!

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Ein Angebot der ev. Kirchengemeinde: Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr.

Der Freundeskreises „Wir helfen Kindern“

der ev. Kirchengemeinde Tarp unterstützt den Schulförderverein Tarp - Schwerpunkt Gewaltprävention -

Zum Projekt „Gewaltprävention:

Beinahe täglich lesen wir in der Zeitung von Kindern und Jugendlichen, die die Kontrolle über sich verlieren. Sie versuchen durch Gewalt ihre Probleme zu lösen, da sie sich anders nicht zu helfen wissen. Auch Mobbing ist kein Fremdwort mehr. Sowohl Täter als auch Opfer wissen nicht, wie sie mit kritischen Situationen umgehen sollen. Auch unsere Kinder können davon betroffen sein. Dagegen wollen und müssen wir frühzeitig etwas tun.

Bereits mehrfach konnte der Schulförderverein der Alexander-Behm-Schule für die Klassenstufen 3 und 7 einen Kurs zur Gewaltprävention ermöglichen. Geleitet wurde er von Herrn Florian Punke vom I-GSK (Institut für Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Konflikttraining) in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrern/innen. Die Kinder waren mit viel Spaß und Engagement dabei. Sie zeigten sich von der Gestaltung des Kurses begeistert und der Gemeinschaftssinn war schon nach wenigen Stunden deutlich gestärkt. Ein wurde erkannt, dass jedes Kind seine individuellen Stärken hat und ein Gewinn für die Gemeinschaft ist. Ein erster Schritt in Richtung Toleranz und Achtung war getan.

Die Finanzierung erfolgt durch Spenden und Mitgliedsbeiträge des Schulfördervereins der Alexander-Behm-Schule sowie durch einen Elternbeitrag von 5,- Euro in den beteiligten Klassen. Um das Projekt fortzusetzen, sind wir auf weitere Spenden angewiesen, um allen Kindern der Schule einen Kursbesuch zu ermöglichen. Der Förderverein ist für jeden Euro dankbar, der auf das Spendenkonto 180 03 392 bei der Nord-Ostsee-Sparkasse, BLZ 217 50 000 überwiesen wird. Bei Rückfragen, können Sie sich gerne jederzeit an mich wenden. Vielen Dank für die Spende vom Freundeskreis „Wir helfen Kindern“

Judith Detlefsen
1. Vorsitzende Schulförderverein Alexander-Behm-Schule Tarp,
Telefon 0 46 38 / 300 338
– E-Mail: foerderverein@alexander-behm-schule.de



v. l.: Für den Schulförderverein Judith Detlefsen, Bettina Kühnert, die sich über eine Spende in Höhe von 200 Euro freuen, die sie aus dem Erntemarktprojekt „Wir helfen Kindern“ von Pastor Bernd Neitzel überreicht bekommen

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Sonntag, 04. März, um 10.00 Uhr

Singen mit unseren Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden

Am Sonntag, 04. März singen die Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden mit der Gemeinde Lieder, die auch zum Konfirmationsfest angestimmt werden.

Somit können sich die Mädchen und Jungen schon rechtzeitig mit den Melodien und den Texten des bevorstehenden Festgottesdienstes vertraut machen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auch die Familien unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden zu diesem besonderen Gottesdienst begrüßen könnte. Im Anschluss gibt es nähere Infos über die bevorstehenden Konfirmationsfeste in Tarp.

Pastor Bernd Neitzel

Aus der Ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der ev. Seniorentagesstätte sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Ein Angebot der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund

Sitzgymnastik mit Frau Brigitte Kraußhaar

- immer dienstags 09.30- 10.30 Uhr -

Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung.

Mit einem herzerfrischenden Lachen von Frau Brigitte Kraußhaar wird die Sitzgymnastik im Stuhlkreis eröffnet und in fröhlicher Runde etwas für die eigene Gesundheit getan. Kommen Sie doch einfach dazu! Es sind alle Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf neue Teilnehmer im neuen Jahr! Nähere Infos über Frau Kraußhaar, Tel. 04638-210529

Ein Angebot der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1,

Am Mittwoch, 08. und 22. Februar, jeweils um 13.15 – 14.15 Uhr

„Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde“

mit Herrn Klaus Günther
Heute schon gedacht? Wer fit bleiben will, muss etwas dafür tun. Er muss trainieren. Das gilt für Sportler ebenso wie für die, die ihre „Denkmuskeln“ leistungsfähig halten wollen.

Wenn Sie zu jenen gehören, die etwas für ihre „grauen Zellen“ tun wollen und Spaß daran finden

Way of Life!

Suzuki-Vertragshändler

- ♦ KFZ-Werkstatt für alle Fabrikate
- ♦ Beseitigung von Unfallschäden
- ♦ Abschleppdienst
- ♦ eigene Lackierwerkstatt

Schleswiger Straße 9 | 24885 Sieverstedt | T. 04603/9444-0
Am Friedenshügel 17 | 24941 Flensburg | T. 0461/505284-0
www.auto-rohde.de

www.treenetaler.de

Getränke-Heimdienst
04638-332

Kettensägen für den professionellen Einsatz!

Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.

24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

in einer Gruppe mit Gleichgesinnten knifflige Fragen zu lösen, dann wird Ihnen in der ev. Seniorentagesstätte „Wiesengrund“ ein passendes Angebot unterbreitet.

Seniorenachmittag im Februar

„Verspielen“

Dienstag, 28. Februar 2012, 14.30 Uhr.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren herzlich zu unserem traditionellen Verspielen in die Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund einladen. Am Dienstag, 28. Februar ab 14.30 Uhr wollen wir gemeinsam mit Ihnen einen fröhlichen Nachmittag verbringen, wo hoffentlich viele einen kleinen Gewinn mit nach Hause nehmen können.

Herzliche Grüße Ihr Wiesengrundteam

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 - 10.30 Uhr „Bewegung tut gut“ - Schauen Sie doch vorbei! Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Frau Brigitte Kraußhaar

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Frau

Erika Heldt (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeenachmittag ein)

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.15 Uhr 08. u. 22. Februar: Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde mit Herrn Klaus Günther

Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Montag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

Esgebek jeden Freitag (außer in den Ferien) von 16.00 – 18.00 Uhr

SENIOREN CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Am 8. Februar, von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr, treffen wir uns wieder im Gärtnerkrug in Esgebek, um miteinander „unseren Rosenmontag“ zu feiern. Wer einen fröhlichen Beitrag erzählen kann, ist in der Bütt herzlich willkommen! Es gibt Kaffee und Kuchen und zum Abschluss ein leckeres Abendessen. Der Vorstand würde sich über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen. Auf ein gesundes Wiedersehen freuen sich der Vorstand und Ihre Rita Fries.

Hinweis zum Datenschutz: In den kirchlichen Nachrichten unserer Kirchengemeinde werden regelmäßig Taufen, kirchliche Trauungen, Festgottesdienste, und kirchliche Bestattungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (Datum ist dem aktuellen Mitteilungsblatt zu entnehmen) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Esgebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Esgebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.esgebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Esgebek, Tel. 0 46 09-1545

GOTTESDIENSTE

05.02.	Jörl	10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche
12.02.	Esgebek	10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt
19.02.	Kleinjörl	10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche und Einweihung der restaurierten Spender-tafel, anschließend Kaffee in der Kirche
26.02.	Esgebek	10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Schildt
04.03.	Kleinjörl	10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Esgebek, an Pastorin Schildt in Esgebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 5. Februar in Kleinjörl * Sonntag, 11. März in Esgebek * Sonntag, 1. April in Kleinjörl *

DANKGOTTESDIENSTE

zur Goldenen Hochzeit

28.12. Lieschen und Peter Erichsen aus Esgebek

BESTATTUNGEN

Willy Johannes Carstensen aus Janneby, 87 J.

Erich Wilhelm Hansen aus Sollerup, 75 J.

Margarete Catharine Hansen aus Esgebek (Großjörl), 82 J.

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppen in Kleinjörl

Wir haben den Wochentag geändert: ab Februar treffen wir uns am Montag!

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Montag, dem 13. Februar, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl.

Gitarrenkurs für Anfänger

Samstags, 13.00 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl. Auskunft und Anmeldung bei Martin Seemann, Tel. 04625-181031.

Kindergruppe in Esgebek

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Treenepfadfinder Esgebek-Jörl:

Treenepfadfinder (ab 7 Jahre) im Gemeindehaus in



Wie seit 54 Jahren, so zogen auch in diesem Jahr in Deutschland die Sternsinger wieder los um den Segensspruch 20*C+M+B*12 (Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus) über die Türen zu schreiben. Auch in Tarp waren die Sternsinger unterwegs.

Am Donnerstag, dem 05. Januar waren sie auf Einladung des Amtes Oeversee im Amtsgebäude in Tarp - siehe Bericht Seite 6. Sie wurden mit einer großzügigen Spende bedacht und erhielten eine Einladung, im nächsten Jahr wieder zu kommen. In Tarp gibt es die Sternsinger seit den neunziger Jahren. Am Samstag, dem 07. Januar zogen vier Gruppen durch die Gemeinden von Tarp, Sieverstedt, Groß Solt, Satrup, Esgebek, Langstedt und Wandrup, schrieben, bei denen, die den Besuch der Sternsinger gewünscht haben, den Segensspruch über die Türen und sammelten insgesamt Euro 1.055,50 für die Kinder in Nicaragua. G. Will

Samstags 17 Uhr Heilige Messe

Samstags 16:15 - 16:45 Beichtgelegenheit

Ministranten treffen sich am 1. u. 3. Samstag im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr zur Besprechung und Unterweisung Leitung: Maike Ketzler, Tel. 04638/1371

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63

24852 Esgebek

Hauptstraße 26 b

046 38-213 53 63

24963 Tarp

Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN FEBRUAR

4./5.2. Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens
11./12.2. Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
18./19.2. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
25./26.2. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen

Die Schwestern sind zu erreichen über die DIAKONIESTATION im Amt Oeversee
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation unter Leitung von Schwester Anne Behrens
findet am Dienstag, dem 21. Februar 2012 statt.

REBAIMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup 0175 3648787

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr
· Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Zentrale zahnärztliche Notrufnummer für das Kreisgebiet

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07

Info auch im Internet unter www.zahnaerztevereinSL-FL.de

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 2. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Apothekendienst FEBRUAR 2012

W **Apotheke Wanderup**
Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

M **Mühlenhof-Apotheke**
Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

J **Apotheke in Jübek**
Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

U **Uhlen-Apotheke**
Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

G **Bären-Apotheke**
Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	J	16	W	
2	J	17	M	
3	J	18	M	
4	J	19	M	
5	J	20	J	
6	W	21	J	
7	M	22	J	
8	U	23	J	
9	G	24	J	
10	W	25	J	
11	G	26	J	
12	G	27	G	
13	M	28	W	
14	G	29	M	
15	M			

Notdienst
wechselt täglich
um 9 Uhr.

Sa. nur von
16.00-18.00 Uhr
dienstbereit.
Sonn- und Feiertage
nur von
10.00-12.00 und
16.00-18.00 Uhr
dienstbereit.

Ggfs. notwendige
Änderungen ent-
nehmen Sie bitte
den Aushängen in
den Apotheken

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,
außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

**Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus,
Lutherstraße 22**

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

**zusätzlich kinderärztlicher Notdienst
14.00-17.00 Uhr**

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer 0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig, Tel. 04621/810-57 · Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich · Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/81035

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310

Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treene Spiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treene Spiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

☎ 04630-1024 - oeversee@treene Spiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treene Spiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp,

☎ 0 4638-7483 - tarp@treene Spiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen,

24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11,

24963 Tarp, ☎ 04638-70 12 - kirche@treene Spiegel.de

Für den VH: Matthias Lammertz, Julius-Leber-Ring 33,

24963 Tarp, ☎ 04638-213800 - talk.to@lammertz.net

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68,

Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@phmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Tofen 16,

24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 ·

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde

☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich

über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.

Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Große Auswahl an Fahrrädern und E-Bikes

Das **Fahrradfachgeschäft GAFERT** bietet eine Riesenauswahl an Fahrrädern und Elektrofahrrädern aller Kategorien. Vom Kinderrad bis zum hightec Mountainbike ist alles auf Lager und kann probefahren werden. Die Marken Bergamont, Raleigh, Victoria, Batavus, Puky sowie weitere gehören zum Grundsoriment.

Reparaturen und Service sind preiswert und fachgerecht und gehören zur Selbstverständlichkeit. Der Fahrradladen bietet freundliche und fundierte Beratung. Die zentrale Lage in Tarp sorgt für ein großzügiges Einzugsgebiet in alle Himmelsrichtungen.

250 Fahrräder sind ständig am Lager. Besonderer Schwerpunkt wird auf Elektrofahrräder gelegt. Der Fahrradladen ist ein E Rad Stützpunkthändler für die Marken Victoria und Raleigh (Kalkhoff Gruppe)

Schon in den 90er Jahren wurde in den gleichen Räumlichkeiten das Fahrradfachgeschäft betrieben und somit wird die familiäre Tradition der Familie Gafert im zentralen Ort Tarp weitergeführt.



Weitere Informationen gibt es in der Dorfstraße 18 unter Telefon (04638) 808 2406 oder im Internet www.fahrradgafert.de

Neumitglied: Foto Zentrum Tarp

Und wieder können wir ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen: Gisela Hansen vom „Foto Zentrum Tarp“.

Unser sechster „Neuzugang“ in 2011 präsentiert stolz ihren Kodak Fotodrucker. „Damit drucken Sie von Ihrem Fotohandy - im Handumdrehen. Einfach das Speichermedium einlegen und schon gibt es die gewünschten Fotos“, so Frau Hansen.

Weitere Dienstleistungen sind die Studiofotografie, Passbilder können sofort mitgenommen werden, Portraitraumen, Fotozubehör, Kopierservice und vieles weitere mehr.

Zu finden in der Bahnhofstraße 1.



Gisela Hansen neben dem Kodak Fotodrucker

30 Jahre Hotel und Ristorante Italia

Seit 1982 gibt es unseren familiär geführten Hotel- und Gastronomiebetrieb. Lassen Sie sich Mittags und Abends mit Gerichten aus unserer reichhaltigen Speisekarte verwöhnen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei: wir bieten Pizza, Nudeln, Salate, Fleisch- und Fischgerichte.

Sie haben eine kleine Feier? Unser Büffet bietet reichlich Auswahl. Der helle Wintergarten oder Clubraum stehen für Sie bereit.

Sie haben Übernachtungsgäste? Wir verfügen über 12 Hotelzimmer und im Winterhalbjahr über eine kleine Ferienwohnung.



Hotel und Ristorante Italia
Dorfstraße 3 · 24963 Tarp | Telefon (04638) 89580



VHG im Internet
www.vhg-online.de